



**ELEKTRO- UND  
AUTOMATIONSTECHNIK**  
GMBH

# **Konsolidierte Umwelterklärung**

Basierend auf den Daten 2022

# **2023**

**SUCCESSFUL**  
SOLUTIONS

**[www.pms.at](http://www.pms.at)**



# **UNSERE VISION**

Wir sind das Know-how Center in  
Österreich für Gesamtlösungen in den Bereichen

**INDUSTRIELELEKTRIK**

**AUTOMATION**

**DIGITALISIERUNG &**

**ALTERNATIVE ENERGIESYSTEME**

und damit die TOP-Adresse für Kunden, Arbeitnehmer,  
Partner und Lieferanten.

# INHALTS VERZEICHNIS

4 Vorwort

## UNSER UNTERNEHMEN

- 6 Leitbild, Vision, Mission
- 9 Werte
- 10 PMS - Das Unternehmen
- 11 Leistungen
- 13 Partnerschaften
- 16 Auszeichnungen

01

## ÖKONOMIE

- 18 Projekt Wertstrom
- 20 Reklamationsmanagement
- 22 Niederlassungen
- 24 PMS Gruppe
- 26 PMS Digital Solutions GmbH
- 28 PMS valve Day
- 29 Legal Compliance Statement

02

## ÖKOLOGIE

- 32 Unsere Umweltpolitik
- 34 Produktlebenszyklus
- 37 Input-Output Analyse
- 39 Matrix-Bewertung der Umweltaspekte
- 40 Umweltleistungsindikatoren
- 44 Erreichte IMS-Ziele
- 46 SDGs - Sustainable Development Goals
- 48 Definierte IMS-Ziele

03

## SOZIALES

- 54 Arbeits- und Gesundheitsschutz
- 56 Tausendmannquote & Unfallhäufigkeit
- 58 Jugendfeuerwehrübung
- 60 Arbeitsmedizin & Gesundheitsvorsorge
- 63 Mitarbeiter im Fokus
- 66 Lehrlingsausbildung
- 68 Aus- und Weiterbildung
- 72 PMS Hilfsaktionen
- 78 Kost-Nix-Platzerl
- 79 Feste & Feiern

04

## Liebe Mitarbeiterinnen, liebe Mitarbeiter, geschätzte Leserinnen und Leser,

mit der Neugründung der **PMS Digital Solutions GmbH**, der **PMS Alternative Energie Systeme GmbH** und dem Aufbau einer neuen Niederlassung in Villach entwickelte sich die PMS Familie endgültig zur **PMS Gruppe** weiter. Beinahe zwei Jahrzehnte bestehen wir bereits erfolgreich am Markt und begeistern unsere Kunden mit innovativen Lösungen. Auch 2023 werden wir innerhalb der **PMS Gruppe** neue Geschäftsfelder erschließen und den Expansionskurs weiter fortsetzen. „Lassen Sie sich überraschen, wir haben noch viel vor!“

Das stetige Wachstum unseres Unternehmens ist einerseits auf unsere Kundenorientierung, die Konzentration auf innovative Produkte und Marktsegmente und andererseits auf das Engagement unserer Mitarbeiter zurückzuführen. Besonders in den letzten drei Jahren haben die Dynamik und vor allem die Geschwindigkeit der Veränderungen stark zugenommen. In instabilen Zeiten bilden unsere Werte das Fundament unserer starken Unternehmenskultur.

Unsere Mitarbeiter fühlen sich in überdurchschnittlichem Maße mit dem Unternehmen verbunden. Das liegt an der guten Work-Life-Balance durch flexible Arbeitszeiten, kurzen Ent-

scheidungswegen durch das eigentümergeführte Unternehmen und auch an der sozialen Verantwortung, der sich die Unternehmensführung bewusst ist und z.B. durch die Einbindung der Familien bei Firmenfesten zeigt. Verantwortungsvolle Mitarbeiterführung und -förderung spiegelt sich in der wertschätzenden und familiären Unternehmenskultur wider und stärkt den Zusammenhalt im PMS Team.

Die Aus- und Weiterbildung unserer Mitarbeiter und Führungskräfte ist eine wesentliche Stütze unserer Entwicklung. Dieses Ziel wird mit der PMS Akademie weiter ausgebaut, um unsere Mitarbeiter und Führungskräfte auf die aktuellen und kommenden Herausforderungen vorzubereiten.

Auch die interne Verbesserung unserer Prozesse steht weiterhin im Fokus. Durch eine kontinuierliche Weiterentwicklung unserer Prozesse stellen wir bereits heute sicher, auch morgen am Markt wettbewerbsfähig und somit erfolgreich zu bleiben.

Als modernes, dynamisches und zukunftsorientiertes Unternehmen fühlt sich die **PMS Gruppe** den obersten Prinzipien Sicherheit, Qualität, Umwelt und Energieeffizienz verpflichtet. Daher sind Umwelt-, Qualitäts-, Arbeitssicherheits- und Energiemanagement zentrale Elemente unserer Unternehmenspolitik und unseres integrierten

Managementsystems. Besonders die Themen Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung gewinnen durch die aktuellen Entwicklungen an den Rohstoffmärkten immer mehr an Bedeutung.

Die **PMS Gruppe** hat bereits vor Jahren wichtige Projekte wie z.B. ein digitalisiertes Energiemonitoring und die hauseigene Photovoltaikanlage zur Deckung des eigenen Strombedarfs umgesetzt. Ebenso spielt das Thema Elektromobilität für die Zukunft eine zentrale Rolle. Wir haben daher am Headquarter die Ladesäuleninfrastruktur erweitert. Damit bieten wir unseren Kunden, Lieferanten und Partnern die Möglichkeit, kostenlos „grünen Strom“ zu tanken.

Die neue Nachhaltigkeitsberichterstattung (CSRD), die für unser Unternehmen ab 2025 gültig wird, wirft ihre Schatten voraus. Ein Projektteam wurde zusammengestellt, erste Workshops sowohl intern als auch extern wurden abgehalten. Eine Roadmap zur Umsetzung wurde erarbeitet und wir beginnen mit der Datenerhebung.

PMS ist auch Mitglied des Netzwerkes „Verantwortung zeigen“ und setzt sich dabei intensiv für nachhaltiges Wirtschaften ein. Im Zuge von landesweiten Aktionen stärken wir den sozialen Zusammenhalt und verbinden uns mit Führungskräften aus anderen Unternehmen in ihrem Engagement für soziale und ökologische Themen.

Mit der vorliegenden Umwelterklärung 2023 möchten wir dem Leser unser integriertes Ma-

nagementsystem vorstellen. Wir setzen den eingeschlagenen Weg in Richtung Umweltverantwortung und Nachhaltigkeit auch in den kommenden Jahren weiter fort und tragen damit zu einer positiven Entwicklung der Gesellschaft, der Umwelt aber auch zum langfristigen Erfolg der **PMS Gruppe** bei.



**Ing. Franz Grünwald**  
Eigentümer und geschäftsführender Gesellschafter



# OUR STORY

## ES WAR EINMAL...

2005 in St. Stefan, im kärntnerischen Lavanttal.

### Leitbild, Vision und Mission in Form einer Geschichte

Wie in einem wunderbaren Märchen entwickelt sich unsere Erzählung zu einer tragenden Geschichte – mit zwei großen Unterschieden: Unsere Erfolgsstory ist real und ihre Helden sind Mitarbeiter, Kunden, Partner und Lieferanten.

### Wer sind wir, wo kommen wir her...

Von Anfang an tragen wir als Mitarbeiter wesentlich zur Geschichte bei. Kapitel um Kapitel wird mit Professionalität und Einsatz unsere Unternehmensgeschichte entwickelt. Wie im Entdeckerroman erfordert jedes neue Kapitel Mut und ist gleichzeitig auch ein Abenteuer.

### Was tun wir, mit wem und für wen arbeiten wir...

Um zu den Besten der Branche zu gehören, braucht es Willen und Entschlossenheit. Um neue ambitionierte Ziele zu erreichen, steuern wir beherzt und mit Weitblick Richtung Zukunft. Dabei sind Qualität und Innovation stets mit an Bord. Unsere Partner und Kunden begleiten uns auf diesem Erfolgskurs.

## Wo arbeiten wir...

Die Geschichte der PMS ist kein Heimatroman mehr. Sie ist zum internationalen Bestseller geworden, denn wir agieren nicht nur in ganz Österreich, sondern längst am internationalen Markt. Ob USA, Vietnam, Iran, Tschechien, Deutschland, England, Frankreich, Belgien oder China – weltweit haben wir erfolgreiche Lösungen für unsere Kunden umgesetzt.

## Was wollen wir, was bewirken wir... (Anspruch, Werte, Menschen, Gesellschaftsbild, Philosophie...)

Überzeugt haben wir durch unser Können und der Qualität unserer Leistungen. Die Herzen unserer Wegbegleiter aber haben wir mit unseren Werten erobert. Durch Offenheit, Ehrlichkeit und Fairness schaffen wir für Kollegen, Partner, Kunden und Lieferanten eine Atmosphäre der gegenseitigen Wertschätzung. Und wie wir wissen, hat jede wirklich gute Geschichte auch ihre gefühlsbetonten Seiten.

Unsere Kompetenz und Erfahrung geben wir unternehmensintern an neue und junge Mitarbeiter weiter. So sichern wir Langfristigkeit und Kontinuität. Etliche Preise zeichnen unseren Erfolg aus.

Unsere Geschichte geht mit mutigen Schritten weiter. Als eigentümergeführtes Unternehmen möchten wir als regionaler Innovationsknoten unseren gesamten Wirtschaftsraum stärken. Und mit der Errichtung einer der modernsten Schaltanlagenfertigungen Österreichs stellen wir uns den Herausforderungen der Digitalisierung, in dem wir uns diese zu Nutze machen – für uns selbst, für unsere Mitarbeiter, Kunden, Partner und Lieferanten.

**Gemeinsam schreiben wir an unserer Geschichte - einer wahren Erfolgsstory - weiter.  
Kapitel um Kapitel.  
Generation für Generation.**

Die Mitarbeiter der PMS

**“ YOU  
MUST  
BE THE  
CHANGE  
YOU  
WISH  
TO SEE  
IN THE  
WORLD ”**

MAHATMA GHANDI

Unsere Werte bilden das Fundament unserer Unternehmenskultur und unserer Arbeit. Sie sind richtungsweisend für unser Handeln und Verhalten weltweit. Gemeinsame Werte sind Grundsätze, die wir täglich in Taten umsetzen. Wir halten unsere Versprechen und erneuern uns zielstrebig - gemeinsam und zum Vorteil unserer Kunden.

# UNSERE WERTE

## OFFENHEIT

... bedeutet für uns, aufgeschlossen und unvoreingenommen für Entwicklung und Veränderung zu sein. Wir betrachten Entwicklung als Chance.

## ENTSCHEIDUNGSFREUDE & MUT

Wir treffen mutig Entscheidungen und übernehmen damit Verantwortung für uns alle.

## VERBUNDENHEIT

... bedeutet für uns, sich als Teil der PMS Familie zu fühlen. Wir halten zusammen, stehen zueinander, akzeptieren uns mit all unseren Stärken und Schwächen und meistern unser Berufsleben gemeinsam.

## VERTRAUEN

... ist für uns der Glaube und die Erwartung daran, dass das Handeln des anderen wahr und aufrichtig ist. Wir vertrauen darauf, dass der andere redlich, ehrlich und loyal ist.

## FAIRNESS

Fair bedeutet für uns anständig, korrekt, gerecht und konsequent zu sein.

## WERTSCHÄTZUNG

... bedeutet für uns, sich selbst und anderen gegenüber mit Respekt, Aufmerksamkeit, Achtung und Wohlwollen zu begegnen.

## EHRlichkeit

Wir lügen nicht, sind direkt und geradlinig. Wir verfolgen unser Ziel ohne Umschweife. Wir täuschen oder manipulieren andere nicht bewusst. Wir sprechen Dinge direkt an.

## AUGENHÖHE

Sich auf Augenhöhe zu begegnen bedeutet für uns, den anderen als gleichbedeutend anzunehmen. Wir nehmen Menschen ernst und behandeln sie gleich gewichtet.

# DAS UNTERNEHMEN



## 2005

Gründung in Kärnten als Tochterunternehmen der Christof Holding AG

## 2017

Übernahme der 51% CHG-Holding Anteile durch die Geschäftsführer Alfred Krobath und Ing. Franz Grünwald

## 2021

Ausstieg von Alfred Krobath  
Strategische Beteiligung der Invest AG

## KERNMÄRKTE

Chemische und petrochemische Industrie  
Pharmaindustrie und Medizintechnik  
Lebensmittelindustrie  
Papier-, Zellstoff- und Holzindustrie  
Baustoffindustrie  
Eisen- und Stahlindustrie  
Energie- und Umwelttechnik  
Automobilindustrie (Elektromobilität)  
Halbleiterindustrie (Microelektronik)

## Regional verankert. Weltweit gefragt.

**Ausgereifte Teil- und Gesamtlösungen im Bereich Elektro- und Automationstechnik sind unsere Mission – wir betreuen Industriekunden in Österreich und weltweit beim Anlagenbau. Unsere Kunden profitieren dabei von unserer Flexibilität, der langjährigen Erfahrung und dem branchenübergreifenden Know-how sowie dem effizienten Projektmanagement unserer Mitarbeiter.**

In unserem Unternehmen wird jedes Projekt umfassend geplant, auf Kundenbedürfnisse zugeschnitten und über die gesamte Dauer konstant betreut. Wir bieten EMSR-Technik, Engineering/Automation und Projektierung und sind erfahren im Maschinen- und Anlagenbau und in der Verfahrenstechnik, wo wir umfassende Dienstleistungen bei Planung und Entwicklung für Maschinen- und Prozessanlagen ausführen.

Im Engineering von Maschinen- und Anlagenbau steigern wir die Leistungsfähigkeit unserer Kunden durch den Einsatz zukunftsweisender Technologien in Verbindung mit langjähriger Erfahrung. Wir begleiten Kunden in sämtlichen Bereichen der E-Industriemontage weltweit – von der Planung über die Montageüberwachung bis hin zur termingerechten Umsetzung und Servicing.

Jahrelange Erfahrungen in der Gasanwendungstechnik zeichnet die PMS als professionellen Lösungsentwickler für die speziellen Bedürfnisse in der Petrochemie aus. Die durchgängige Betreuung vom Basic-Engineering über Detail-Engineering, Schaltanlagenbau bis hin zur Montage und Abnahme bietet ein „rundum Sorglospaket“ für unsere Kunden unter Einhaltung der höchsten Sicherheitslevels auf den Gasstationen.

## ZERTIFIKATE

SCCP:2011  
 EN ISO 14001:2015  
 EN ISO 9001:2015  
 EN ISO 50001:2015  
 EMAS III  
 SIVACON TECHNOLOGY PARTNER  
 SIEMENS SOLUTION PARTNER  
 B&R SYSTEMPARTNER  
 TÜV SÜD PANELSHOP-PARTNER NACH  
 UL 508A UND CAN/CSA  
 C22.2 NO.286

**363** Mitarbeiter  
 2022

**76,6** Mio. € Umsatz  
 2022

Die PMS Elektro- und Automationstechnik verfügt über eine der modernsten Schaltanlagenfertigungen Österreichs. Wir bieten in unserem Competence Center Schaltanlagenbau von der Einzelfertigung, der Serienfertigung von Schaltgerätekombinationen bis hin zu maßgeschneiderten Sonderlösungen alles unter einem Dach.

Neben unserem Headquarter in St. Stefan im Lavanttal verfügen wir über weitere Niederlassungen in Kapfenberg, Wien/Schwechat, Kundl, Linz und Villach. Damit sind wir leistungsstark aufgestellt und bieten ein hohes Maß an Kundennähe. Weiters betreiben wir an allen Standorten Verbesserungsmaßnahmen im Bereich Qualität, Sicherheit, Gesundheit und Umweltschutz.

ENGINEERING  
 AUTOMATION  
 PROJEKTIERUNG

INSTAND-  
 HALTUNG

COMPETENCE  
 CENTER SCHALT-  
 ANLAGEN-  
 BAU

INDUSTRIE-  
 MONTAGE

ENERGIETECHNIK

ENGINEERING  
 MASCHINEN- UND  
 ANLAGENBAU

INBETRIEBNAHME

EMSR FÜR GASAN-  
 WENDUNGS- UND  
 PROZESSTECHNIK

# ERFOLGREICHE LÖSUNGEN FÜR UNSERE KUNDEN

Wir entwickeln gemeinsam mit unseren Kunden individuelle Systemlösungen. Planung, Projektierung, Hard- und Software-Engineering, Schaltanlagenfertigung, Industriemontage, Energietechnik, Inbetriebnahme, Supervising sowie Service und Instandhaltung - alles aus einer Hand und auf höchstem technischen Niveau. Unsere Kunden profitieren dabei von unserer Flexibilität, der langjährigen Erfahrung, dem branchenübergreifenden Know-how und effizientem Projektmanagement.

In unserem Competence Center für Schaltanlagenbau werden von unseren hochmotivierten und bestens geschulten Fachkräften Schaltschränke in höchster Qualität mit Hilfe von modernsten CAD-Systemen konstruiert. Ein modernes Kupferbearbeitungscenter bietet höchste Präzision und individuelle Lösungen. Durch unser umfangreiches, auf die Schaltschrankfertigung ausgelegtes Lager, garantieren wir kürzeste Durchlaufzeiten bei höchster Präzision. Durch unsere Partnerschaften mit Systemlieferanten können wir beste Systemlösungen in allen Bereichen anbieten und damit unseren vielfältigen Kundenansprüchen gerecht werden.

## SICHERHEIT DURCH TRANSPARENZ UND KONTROLLE

PMS ist als Komplettanbieter selbstverständlich Ansprechpartner für den gesamten Lebenszyklus von Schaltschränken.

Die Planungs- und Angebotsphase entscheidet im modernen Schaltschrankbau zunehmend über den Projekterfolg. Die ständig wachsende Normenvielfalt, die länderspezifischen Anforderungen, die Vielzahl an geforderten Nachweisen, der verpflichtende Bauartnachweis sowie die Bereitstellung einer Montageanleitung erfordern eine immer komplexer werdende Dokumentation. PMS arbeitet hier nach nationalen wie internationalen Normen und Standards für Fertigung und Prüfung, wie beispielsweise UL, CSA oder ATEX, und ist somit in der Lage, Kunden bereits in der Planungs- und Angebotsphase optimal zu unterstützen.

Dies umfasst die Prüfung auf technische Machbarkeit des Vorhabens genauso wie die Gestaltung des effizienten Lösungswegs in der Fertigung. Durch unser Know-how und die große Erfahrung können Umwege bei der Umsetzung sowie Zeit und Kosten gespart werden. Als Ansprechpartner in allen Belangen sorgen wir für die Einhaltung höchster Qualitätsstandards und die Zufriedenheit unserer Kunden.

Das Unternehmen ist ISO 9001:2015, ISO 14001:2015 und ISO 50001:2018 zertifiziert und arbeitet eng mit TÜV Austria zusammen. PMS ist auch gemäß Panel Shop Programm nach UL508A; CAN/CSA C22.2. No. 286 zertifiziert. Damit dürfen Schaltschränke ohne weitere Prüfung in die USA und Kanada exportiert werden.

Mit zunehmender Internationalisierung werden die Gesetze der Globalisierung für uns immer relevanter. Diese machen nicht Halt vor der Ortstafel von St. Stefan, sondern verlangen nach den Attributen, die sich im globalen Umfeld durchsetzen: **Transparenz und Objektivität.**

Um all diese Standards sowie Sicherheit und Nachvollziehbarkeit weiterhin weltweit zu gewährleisten, arbeitet PMS mit modernsten

Prüfungstechnologien. Laufende Messungen mit innovativem Prüfwerkzeug und digitale Prüfchecklisten sorgen sowohl für Qualitätssicherung als auch größtmögliche Transparenz und absolute Rückverfolgbarkeit für Auftraggeber und Auftragnehmer - für jedes verarbeitete Teil, für jeden Arbeitsschritt und zu jedem beliebigen Zeitpunkt.



## UNSERE PARTNER

# EATON

Powering Business Worldwide

# modul

Intelligente System-Lösungen

# NELES



SIVACON

Technology Partner

SIEMENS

Solution Partner

Automation

SIEMENS

## LEISTUNGSSTÄRKE DURCH EIGENE PRODUKTIONSSTÄTTEN UND LAGERHALLEN

PMS verfügt über eigene Produktionsstätten direkt am Unternehmensstandort. Damit sind wir in der Lage, rasch, flexibel und mit besonderer Leistungsstärke auf Kundenanforderungen reagieren zu können. Beste Produktbeschaffenheit, überdurchschnittliche Materialverfügbarkeit durch große Lagerbestände sowie hohe Standards in der Technik bringen Effizienz und damit einen klaren Kundenvorteil. Eine ausgereifte Logistik mit optimal abgestimmtem Bestell- und Lagerwesen inklusive Barcodeerfassung schafft Transparenz und absolute Nachvollziehbarkeit.

2019 wurde auf dem PMS Gelände eine neue industrielle Schaltanlagenfertigung mit knapp 11.000 m<sup>2</sup> und einem Investitionsvolumen von 11,5 Mio. Euro errichtet und offiziell eröffnet. Seither werden hier bis zu 4000 Schaltanlagen pro Jahr gefertigt.

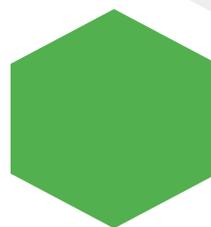
# PARTNER SCHAFTEN

# VERTRAGSUNTERZEICHNUNG MIT SIEMENS



Im Sommer 2022 wurde von Franz Grünwald im Beisein von Hans-Peter Uhl, Robert Petritsch und Walter Schabl ein weiterer Vertrag mit der Siemens AG unterzeichnet. Dieser berechtigt die **PMS Elektro- und Automationstechnik GmbH**, als einziges Unternehmen in Österreich, SIVACON S8 Energieverteiler und Motor-Control-Center (CCC) in unserem Competence Center für Schaltanlagenbau zu fertigen.

Dieser Part wurde bis dato von Siemens direkt vermarktet. Durch die neue Partnerschaft sind wir nun österreichweit der einzige SIVACON Technology Partner für das gesamte SIVACON S8 Produktportfolio inkl. der MCC Voll- und Kleinschubtechnik.



RITTAL ZU GAST BEI PMS

## RITTAL USER DAY 2022

Spannende Vorträge und eine Factory Tour durch das Competence Center Schaltanlagenbau bei **PMS Elektro- und Automationstechnik GmbH** – das alles wurde den zahlreichen Teilnehmern letztes Jahr am Rittal User Day im PMS Headquarter in St. Stefan geboten. Selbstverständlich durfte dabei die Vorstellung der brandneuen Innovationen von Rittal Automation Systems Maschinen und Software nicht fehlen.



Zentrales Element war die Möglichkeit der zahlreichen Teilnehmer, sich mit anderen Anwendern und den Experten von Rittal GmbH AT, EPLAN und **PMS Elektro- und Automationstechnik GmbH** auszutauschen. Dadurch konnten die Teilnehmer praktische und wertvolle Erfahrungen sammeln, um ihre Investitionsentscheidung richtig treffen zu können.



# AUSZEICHNUNGEN

2011

- Familienfreundlichster Betrieb Kärntens
- Gewinner „AUSTRIA'S LEADING COMPANIES“ (Goldener Mittelbau)

2014

- Gewinner „AUSTRIA'S LEADING COMPANIES“ (Goldener Mittelbau)

2015

- EMAS Preis - „Bester Umweltmanager“

2016

- Preis für die „Beste EMAS-Umwelterklärung“

2017

- Spezialpreis Innovationskultur - Innovations- und Forschungspreis des Landes Kärnten mit der Competence Group for Clean Production

2019

- Gewinner des „PRIMUS“ in der Kategorie Mut
- Gewinner „AUSTRIA'S LEADING COMPANIES“ (Kategorie National über 10 Mio. € Umsatz)
- AVL Supplier Award in der Kategorie „special excellence“

2020

- Gewinner „TRIGOS KÄRNTEN“ und „TRIGOS ÖSTERREICH“ (Kategorie REGIONALE WERTSCHAFFUNG)
- Preis für die „Beste EMAS-Umwelterklärung“
- Gewinner „AUSTRIA'S LEADING COMPANIES“ (Kategorie National über 10 Mio. € Umsatz)

2021

- Verleihung Stadtwappen Wolfsberg

# ÖKONOMIE

Nachhaltiges Unternehmertum und soziale Sicherheit für unsere Mitarbeiter und ihre Familien!

## **Nachhaltige Unternehmensführung** Unsere Verantwortung für Gesellschaft und Umwelt

Dieser dynamische Prozess umfasst die drei Dimensionen Ökonomie, Ökologie und Soziales. Unsere Verantwortung erstreckt sich dabei entlang sämtlicher wirtschaftlicher Aktivitäten und geht weit über freiwilliges Engagement hinaus.

# 02

# PROJEKT „WERTSTROM“

## Weniger Verschwendung, bessere Ergebnisse, mehr Transparenz

Abläufe optimieren, um damit Zeit und Kosten zu sparen – vor diesem Hintergrund wurde das Projekt „Wertstrom“ 2022 gestartet, dessen erste Phase bereits erfolgreich abgeschlossen wurde.

Um effizient zu arbeiten und sich stetig zu verbessern, braucht es zum einen Mut zur Selbstreflexion, um ungenutzte Potenziale aufzuzeigen, zum anderen bedarf es klarer Regeln und Prozesse, um Abläufe zu optimieren. Nur so kann jeder Mitarbeiter entlang der Wertschöpfungskette seine Zeit und Arbeitsleistung bestmöglich einsetzen. „Das ist wichtig, um das Unternehmen hinsichtlich Wettbewerbsfähigkeit abzusichern und unsere Nachhaltigkeit zu steigern. Das schafft Arbeitsplätze und Zukunftsperspektiven für uns alle“, erklärt Geschäftsführer Franz Grünwald.

Das erklärte Ziel lautet also:

**WENIGER VERSCHWENDUNG VON RESOURCEN, DAFÜR MEHR EFFIZIENZ IN DIVERSEN ARBEITSSCHRITTEN.**



„Im Rahmen der Wertstromanalyse werden Prozesse im Unternehmen daraufhin untersucht, inwiefern sie wertschöpfend sind. Die Wertstromanalyse ist Teil der Lean-Philosophie, des Kaizen und von Six Sigma“, erklärt Martin Dojer, Operational Excellence Manager.

Um dieses Ziel zu erreichen, wurde ein Fahrplan von 2023 bis 2025 aufgestellt. „Im ersten Teil haben wir uns einer umfangreichen IST- und SOLL-Analyse des Wertstroms gewidmet. Wir haben geschaut, welche Abläufe wie viel Zeit in Anspruch nehmen, wie wir platzmäßig ausgelastet sind, wo wir Flächen besser nutzen können und wo es Verbesserungspotenzial im Bereich der Projektkommunikation gibt“, berichtet Martin Dojer.



Daraus sind vier Meilensteine entstanden, die in 27 Workshoptagen gemeinsam von den Teams aus den Bereichen HSEQ, Competence Center Schaltanlagenbau, Operative Projektorganisation, Logistik und Engineering erarbeitet wurden. Die Meilensteine waren:

- die Dokumentation des IST-Wertstroms,
- die Definition des SOLL-Wertstroms,
- die Erarbeitung und Verabschiedung des Layouts sowie
- die Verabschiedung einer Projektroadmap.

Bis 2025 gilt es nun, die Verbesserungsvorschläge, die aus der Analyse entstanden sind, umzusetzen. Mit der dafür definierten Roadmap sollen künftig unter anderem die Optimierungen betreffend Arbeitsvorbereitung, Kapazitätsplanung,

Prozesse, Arbeitsplanung, Kalkulation und Layout realisiert werden. Mit einem klaren Ziel am Ende: Bessere Wertschöpfung und klarer Fokus auf Nachhaltigkeit in allen Bereichen.

## INFOKASTEN

### Die Ziele einer Wertstromanalyse:

- Analyse von Material- und Informationsflüssen
- Aufzeigen von Schwachstellen und Verschwendungen
- Vereinfachung des Informationsflusses
- Darstellung von Material- und Informationsfluss und dessen Zusammenhänge

# REKLAMATIONS MANAGEMENT



## Die richtige Vorgehensweise

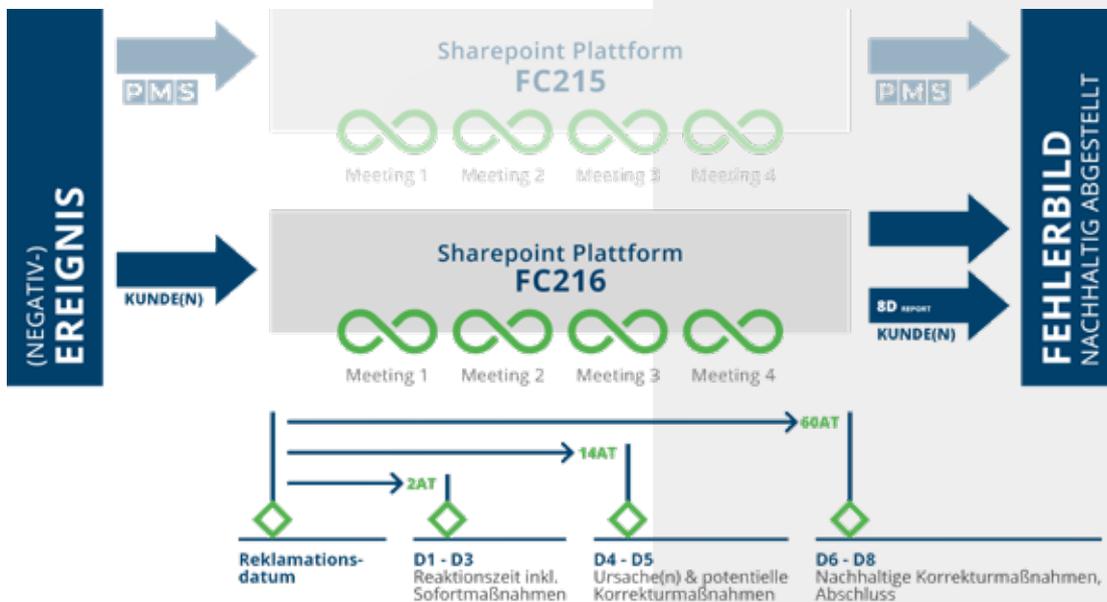
Um ein professionelles Reklamationsmanagement entlang der Lieferkette gewährleisten zu können, wurde ein neuer Prozess entwickelt. Ziel ist die Erfassung, Bewertung und Abwicklung von externen Reklamationen. Damit wurde auch ein wichtiger Teil aus dem internen Projekt der Qualitätsoffensive umgesetzt, da es hilft, Normkriterien zu erfüllen.

Unter „externen Beanstandungen“ verstehen wir jene, die entweder direkt bei oder erst nach der Inbetriebnahme, also jedenfalls nach dem Zeitpunkt der Auslieferung an den Kunden auftreten. Die externen Beanstandungen werden von den Projektleitern, die direkt mit den Kunden in Kontakt stehen, aufgenommen und mit dem Formular FC216 dokumentiert. 2022 wurden Beanstandungen erfolgreich protokolliert, woraus Maßnahmen zur Fehlerbehebung abgeleitet wurden. Vier Beanstandungen konnten sogar zurückgewiesen werden, da sich herausstellte, dass kein Fehler seitens PMS vorlag. Fünf wurden bereits abgeschlossen.

# DIE 8D-METHODE

Der Prozess ist nach der 8D-Methode aufgebaut. „Diese Methode ist eine Vorgehensweise zur Problemlösung in acht Disziplinen. Das Problem muss identifiziert und verstanden werden, damit es anschließend nachhaltig beseitigt werden kann. Unter den Disziplinen befinden sich zum Beispiel eine genaue Problembeschreibung, Sofortmaßnahmen, eine Ursachen-Wirkungs-Analyse und verschiedene Maßnahmen zur nachhaltigen Verbesserung“, erklärt Martin Dojer, Operational Excellence Manager, der

auch ein umfangreiches Handbuch zur internen Verwendung und Schulung entworfen hat. Mittels verschiedener Methoden, unter anderem der 5-Why-Methode, dem ISHIKAWA-Diagramm oder dem PUME-Blatt (Problem-Ursache-Maßnahme-Ergebnisse), wird die Grundursache des Problems erforscht, sodass anschließend mit der 8D-Methode eine genaue Beschreibung von der Ursache bis hin zur Lösung dokumentiert werden kann.



## DIE ACHT PHASEN:



- D1:** Teamzusammenstellung zur Problemlösung
- D2:** Problembeschreibung
- D3:** Sofortmaßnahmen
- D4:** Ursachen-Wirkungs-Analyse
- D5:** Abstellmaßnahmen festlegen und Wirksamkeit nachweisen
- D6:** Abstellmaßnahmen einführen und Wirksamkeit verfolgen
- D7:** Vermeidung der Fehlerwiederholung - vorbeugende Maßnahmen einführen
- D8:** Abschluss und Würdigung der Teamleistung

Der Vorteil dieser Methode für das Unternehmen ist klar: Neben dem professionellen Umgang mit Kundenreklamationen können Fehler erkannt und nachhaltig behoben werden. Außerdem trägt eine umfassende Protokollierung wesentlich zur Absicherung gegenüber den Kunden bei. Es wird auch weiterhin der Fokus darauf gelegt, die Qualität der Dokumentationen zu heben.

# WIEN / SCHWEDORF

## Zusammenführung unserer beiden Teams

Im Jänner 2021 löste sich eine Gruppe von neun EMSR-Technikern von einem unserer Mitbewerber. Das Team wechselte zu PMS und ist seither in den Bereichen Projektleitung, Automatisierung, Engineering, Montage und Montageleitung sowie Fertigung tätig.

Um nicht zwei unterschiedliche Standorte im Großraum Wien zu unterhalten, haben wir im letzten Jahr unsere bisherige Niederlassung aufgelöst und beide Teams in der neuen Niederlassung in der Eisteichstraße zusammengeführt. Als Niederlassungsleiter fungiert weiterhin Thomas Krenn.

Um den Mitarbeitern bestmögliche Arbeitsbedingungen zu schaffen, wurde bereits eine neue Liegenschaft in Schwadorf erworben. Damit wird sich der Standort in Wien 2023 Jahr nochmal verändern.

Die Kollegen rund um Georg Reikl realisieren vorwiegend Projekte ihrer bereits langjährigen Stammkunden mit dem Ziel, diese auch mit PMS zufriedenstellend zu betreuen.

Das PMS Team von Thomas Krenn bedient vor allem die OMV und unsere Bestandskunden aus dem Raum Wien und Niederösterreich.



# NEUES BÜRO

## Gründung einer neuen Niederlassung

Seit Anfang 2022 gibt es in Villach eine neue Niederlassung der PMS. Roman Themel fungiert als Niederlassungsleiter. Zielsetzung ist es, unsere Kunden im Ballungsraum Villach und Oberkärnten besser betreuen zu können. Durch die Nähe zum Kunden wollen wir zusätzlich neue Industrieunternehmen von unserer Qualität und Flexibilität überzeugen.

In der Aufbauphase betreuen wir hauptsächlich unseren Großkunden Infineon. Durch den unmittelbaren Kundenkontakt gelingt es uns aber zunehmend, mehr Aufträge von neuen Geschäftspartnern zu lukrieren. Die Vision von Roman Themel ist es, den Standort Villach zu vergrößern und zu festigen, indem wir sukzessive mehr Kunden von unserer Arbeitsphilosophie und Qualität überzeugen und gleichzeitig unser Firmennetzwerk großflächig ausbauen.

Derzeit arbeiten bereits 40 Mitarbeiter durchgehend in der Niederlassung in Villach und es werden bereits rund 25 laufende Projekte betreut. Die Nachfrage nach weiteren Angeboten seitens der Kunden steigt stetig.

Aufgrund des großen Projektvolumens und der steigenden Mitarbeiteranzahl soll das Büro erweitert werden. Nach einem geeigneten Mietobjekt wird bereits gesucht. Zusätzlich stehen den Mitarbeitern am Firmengelände der Infineon noch sechs Container und ein E-Crafter Bus für Transporte am weitläufigen Areal zur Verfügung.



VILLACH

Die **PMS Gruppe** ist der kompetente Partner für Gesamtlösungen im Elektroanlagenbau und Anlagenservice bis hin zur Automatisierung und Digitalisierung und betreut Industriekunden bei spezifischen Anforderungen und Projekten sowohl in Österreich als auch am internationalen Markt.

WIR  
STELLEN  
UNS VOR!

## PMS ELEKTRO- UND AUTOMATIONSTECHNIK GMBH

Individuelle EMSR-Lösungen im Anlagenbau und Anlagenservice

**PMS Elektro- und Automationstechnik GmbH** ist der kompetente Partner für ausgereifte Teil- und Gesamtlösungen im Bereich Elektro- und Automationstechnik und betreut Industriekunden bei spezifischen Anforderungen und Projekten sowohl in Österreich, als auch am internationalen Markt.

## PMS VALVETEC GMBH

Exklusivpartner für Ventil-Technik in Österreich

Die **PMS valveTec GmbH** ist sowohl Service- als auch Vertriebspartner von Neles Austria GmbH, einem weltweit führenden Industrieunternehmen und Anbieter von Automatisierungslösungen und bietet umfangreiche Leistungen für folgende Branchen und Märkte: Öl-, Chemie- und Gasindustrie, Bergbau sowie Anlagen- und Maschinenbau.

## PMS DIGITAL SOLUTIONS GMBH

Kundenorientierte Gesamtlösungen für die digitale Transformation

Die Mitarbeiter der **PMS Digital Solutions GmbH** begleiten Kunden bei der Erarbeitung und Gestaltung ihrer Digitalisierungsvorhaben. Ganz egal in welchem Entwicklungslevel sie sich gerade befinden. Ausgehend von der Beratung über die Strategieentwicklung bis hin zur kompletten Betreuung und Abwicklung ihrer Digitalisierungsprojekte bietet die PMS DS als Partner ihren Kunden eine Full Service Lösung.

## PSI - POWERFUL SOLUTIONS INTERNATIONAL GMBH

Partner für qualifizierte Personalbereitstellung

**PSI Powerful Solutions International GmbH** vermittelt und überlässt Personal für den Industriebereich. Dabei werden die Mitarbeiter laufend geschult, um den Bedarf an hoch qualifizierten Leasingkräften abdecken zu können.



FRANZ GRÜNWALD



ROMAN DENG



ANDREAS TERLER



MARTIN GRÜNWALD

## Die PMS Gruppe erweitert ihr Portfolio

Mit der Gründung der **PMS Digital Solutions GmbH** erweitert die **PMS Gruppe** ihre Geschäftsfelder und bietet nun auch kundenorientierte Gesamtlösungen für die digitale Transformation von Industrieunternehmen.

Das Ende 2022 gegründete Unternehmen begleitet Kunden bei der Erarbeitung und Gestaltung von Digitalisierungsvorhaben egal auf wel-

chem Entwicklungslevel und in jeder Projektphase. Von der Beratung über die Analyse, der Machbarkeitsstudie, Konzipierung und Projektierung bis zur Fertigstellung und Übergabe der Projekte bzw. des Produktes wird der Kunde durch Experten der PMS begleitet. Die Geschäftsführung des Unternehmens übernimmt Andreas Terler, MBA, bisheriger Niederlassungsleiter der **PMS Elektro- und Automationstechnik GmbH** in Kundl.

### Full Service - Digitalisierung

Aufbau und Entwicklung digitaler Geschäftsmodelle & Full Service für Digitalisierungsprojekte

### Geschäftsmodelle & Prozesse

- Digitale Geschäftsmodelle
- RPA - Robotic Process Automation
- Data Solutions
- Data Science - Big Data



„Die **PMS Digital Solutions GmbH** unterstützt Unternehmen, die digitale Kultur, Struktur und Prozesse zu optimieren und in den heutigen Märkten wettbewerbsfähig zu bleiben. Durch die Digitalisierung können Unternehmen jeder Größe und Branche ihre Organisation effizienter und flexibler gestalten und neue Ideen und Produkte entwickeln.“

**ANDREAS TERLER**

GF PMS DIGITAL SOLUTIONS GMBH

„Die Nähe zu unseren Kunden ist uns wichtig. Durch unsere Niederlassungen in Wien/Schwechat, Linz, Kapfenberg, Kundl, Villach und unser Headquarter in St. Stefan/Lav. und der geballten Kompetenz der gesamten **PMS Gruppe** mit mehr als 500 Mitarbeitern österreichweit sind wir der kompetente Partner für Komplettlösungen im Bereich Elektroanlagenbau, Anlagenservice, Automatisierung und Digitalisierung“, freut sich Ing. Franz Grünwald als Eigentümer und Geschäftsführer über den Ausbau und die Synergien innerhalb der Unternehmensgruppe.



### Technologie & Produkte

- App Entwicklung
- AI - Artificial Intelligence
- IOT - Internet of Things
- AR/VR - Augmented & Virtual Reality
- Cyber Security - Cyber Defense

### Beratung & Projektentwicklung

- Digitale Transformation
- Digitalisierung - Industrie 4.0
- Digitalisierungsstrategie
- New Work - Agiles Leadership
- Digital Workplace

# PMS TRENNT SICH VON DER PMS ELEKTROTECHNIK D.O.O.

Im Zuge der Gesellschaftersitzung im Juli 2022 in Ptuj wurde der Beschluss gefasst, dass sich die PMS Gruppe rückwirkend mit 31.12.2021 von der PMS Elektrotechnik d.o.o. trennt.

Das gemeinsam bei der Gründung Ende 2019 festgelegte Ziel, für den europäischen Raum Personal zu rekrutieren und auszubilden, um dieses dann bei gemeinsamen Projekten einsetzen zu können, stellte sich leider als schwierig dar und konnte nicht zufriedenstellend für alle umgesetzt werden. Daher kam man überein, dass eine Trennung sinnvoll und die Projektabwicklung für beide Unternehmen getrennt besser umsetzbar ist.

Diese einstimmige Lösung wurde gemeinsam und in gutem Einvernehmen mit der Familie Zargi getroffen. Zudem wurde die Zusammenarbeit mit dem Nachfolgeunternehmen der MZK Gruppe, welche zu 100 % im Eigentum der Familie Zargi steht und von Marjan Zargi als Geschäftsführer geleitet wird, vereinbart.

# PMS VALVE DAYS

veranstaltet von PMS valveTec | Neles | Valmet

Im Oktober 2022 wurde das neue Angebot im Bereich des Flow Control Business für die österreichische Industrie durch Neles, Valmet sowie der **PMS valveTec GmbH** in unserem Headquarter in St. Stefan präsentiert. Roman Dengg, Geschäftsführer der **PMS valveTec GmbH**, Stefan Wieland, Sales Manager Valmet Austria und Raimar Hellwig, Sales and Service Director DACH von Valmet als gemeinsame Veranstalter freuten sich über zahlreiche Teilnehmer von namhaften österreichischen Industrieunternehmen.

Nach einem Welcome-Frühstück ließ es sich PMS Geschäftsführer Franz Grünwald nicht nehmen, alle Teilnehmer zu begrüßen und eine kurze Vorstellung der **PMS Gruppe** zu geben.

Roman Dengg berichtete über die lange, erfolgreiche Zusammenarbeit mit Metso, Neles sowie aktuell Valmet Flow Control Oy und präsentierte die **PMS valveTec GmbH** mit ihren Kernkompetenzen. Raimar Hellwig gab danach einen Einblick in die neue Organisation der Valmet Flow Control-Business Line und präsentierte strategische Ansätze und produktspezifische Schwerpunkte. Jonathan Reichenbach von Valmet Flow Control Germany startete mit dem ersten Vortragsblock zum Thema „Auswirkungen von reaktiven-präventiven-prädiktiven-proaktiven Servicekonzepten auf Industrieunternehmen.“ Nach der anschließenden Diskussion und einem gemeinsamen Mittagessen erfolgte die Factory Tour.

Die Führungen durch das Service Center der **PMS valveTec GmbH** und das Competence Center Schaltanlagenbau der **PMS Elektro- und Automationstechnik GmbH** gaben umfassende Einblicke in das Ventilservice und in unsere Schaltanlagenfertigung.

Die Veränderungen der Sicherheitsanforderungen an die Industrie sowie die Risikoanalyse, Sicherheitsthemen und SIL (Safety Integrity Level) waren weitere Themen eines Vortrages von Helmut Timmerer, Bereichsleiter Engineering, Maschinen- und Anlagenbau bei PMS. Den Abschluss machte Jonathan Reichenbach mit dem Thema: „Was kostet es Unternehmen, wenn Prozesse nicht optimal laufen? Benefits von Expertune plant triage PID tuning software“ mit anschließender Diskussion.

Beim abschließenden, gemeinsamen Abendessen wurde noch rege diskutiert!



RAIMAR HELLWIG (VALMET) | FRANZ GRÜNWALD (PMS GRUPPE)  
ROMAN DENG G (PMS VALVETEC) | STEFAN WIELAND (VALMET)

# UNTERNEHMENSICHERHEIT MIT RECHTSMANAGEMENT

Eine Aufgabe im Rahmen des integrierten Managementsystems (IMS) ist es, die aktuellen Rechtsentwicklungen zu beobachten und betriebsintern zu kommunizieren. Die Informationsbeschaffung erfolgt bei PMS über die Rechtsberatungssoftware Gutwin aus dem Hause Gutwinski/Red Online.

Beispiele betreffend relevanter Rechtsnormen im Umweltbereich für die **PMS Elektro- und Automationstechnik GmbH** sind das Abfallrecht, das Gewerberecht sowie das Wasser- und Umweltrecht. Daneben umfasst das Rechtsregister der **PMS Elektro- und Automationstechnik GmbH** auch Bestimmungen aus anderen Bereichen wie z.B. dem Arbeits- und Gesundheitsschutzrecht.

Auf Grundlage von Bescheiden, erlassenen Vorgaben und der von der Rechtsberatungssoftware Gutwinski/Red Online bereitgestellten Rechtspflichten werden diese an die zuständigen Mitarbeiter delegiert und die Einhaltung dieser durch Bestätigung gewährleistet. Die Geschäftsführung und Bereichsleitung nimmt die Aufsichtspflicht durch regelmäßige Kontrollen im System wahr. Regelmäßige Betriebsbegehungen durch Sicherheitsfachkräfte oder diverse Beauftragte dienen ebenfalls der Kontrolle der Umsetzung von Vorschriften. Dazu kommt die periodische Überprüfung der bestehenden Anlagen auf Bescheid Konformität nach § 82 b der Gewerbeordnung (GewO) im 5-Jahres-Zyklus.

Die Bescheidverwaltung erfolgt bei PMS ebenfalls mit dem Rechtsmanagementtool Gutwin/Red Online.

Mit den folgenden Parametern

- Ausstellende Behörde
- Bescheidzahl
- Rechtsbereich
- Ablageort
- Betreffender Standort
- Verantwortlicher
- Datum des Bescheiderlasses

und den daraus resultierenden Bescheidauflagen kann die ständige Rechtskonformität gewährleistet werden.

**„Die Einhaltung aller gesetzlichen Verpflichtungen stellt eine zentrale Aufgabe im Rahmen des integrierten Managementsystems dar.“**

MARTIN GRÜNWARD, PROKURIST



LET'S  
SAVE THE  
WORLD

# ÖKOLOGIE

Die Ökologie ist gemäß ihrer ursprünglichen Definition eine wissenschaftliche Teildisziplin der Biologie, welche die Beziehungen von Lebewesen untereinander und zu ihrer unbelebten Umwelt erforscht. In der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts wurde der Begriff zunehmend auch zur Bezeichnung der Gesamtumweltsituation verwendet.

Das Adjektiv „ökologisch“ wird umgangssprachlich als Ausdruck für eine Haltung oder ein Agieren verwendet, das schonend mit Umweltressourcen umgeht.

# 03

# UMWELTPOLITIK

## Unser Verständnis von unternehmerischer Verantwortung

Wir integrieren HSEQ (Health, Safety, Environment, Quality) in alle unsere Tätigkeiten und streben eine kontinuierliche Verbesserung an. Wir setzen uns anspruchsvolle Ziele – maßgeschneiderte HSEQ-Lösungen sind dabei unser wesentlicher Grundsatz.

Als modernes, dynamisches und zukunftsorientiertes Unternehmen fühlt sich die **PMS Gruppe** den obersten Prinzipien Qualität, Sicherheit, Umwelt und Energieeffizienz verpflichtet. Unsere Anstrengungen im Qualitäts-, Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltbereich unterstützen uns dabei, zu den Besten der Branche zu gehören und das Unternehmen als Marke auf höchstem Niveau zu etablieren.

Daher sind das Umwelt-, Qualitäts-, Arbeitssicherheits- und Energiemanagement zentrale Elemente der Unternehmenspolitik und unseres integrierten Managementsystems und garantieren kontinuierliche Verbesserungen. Das Erfüllen aller qualitäts-, umwelt- und energierelevanten rechtlichen Vorschriften ist für uns selbstverständlich und wird mit der Einführung der Qualitäts- und Sicherheitsnormen sowie des Umwelt- und Energiemanagementsystems laufend überprüft und verbessert.

Wir verpflichten uns zu einem schonenden Umgang mit unseren Ressourcen und legen Wert darauf, unsere Umweltleistungen und die Energieeffizienz permanent und nachhaltig zu verbessern. Unser Bestreben ist es, belastende Umweltauswirkungen sowie den Energieverbrauch kontinuierlich zu reduzieren.

Durch die hauseigene Photovoltaikanlage mit einer Peak-Leistung von 340 kW kann im Sommer die Hälfte des Tagesverbrauchs an Strom des Headquarters in St. Stefan gedeckt bzw. selbst hergestellt werden. Eine neuerliche Erweiterung dieser Ökostromproduktionsanlage ist in Planung.

Unser Unternehmensziel ist es, durch Wirtschaftlichkeit, Qualität und Termintreue eine hohe Kundenzufriedenheit zu erreichen und neue Kunden zu gewinnen.

Wir planen langfristig und sehen es als unsere Aufgabe, unsere gelebten Werte auch an unsere Jugend weiterzugeben, um ihr eine gesicherte Zukunft in einer wirtschaftlich aufstrebenden Region bieten zu können.





# FOKUS AUF DEN

Im Zusammenhang mit dem Lebenszyklus der von uns gelieferten Anlagen und Schaltschränke gewinnt nachhaltige Unternehmensführung eine zunehmend wichtigere Rolle.

Unsere Geschäftsfelder reichen vom Neuanlagenbau mit dem Fokus auf Elektro- und Automationstechnik über Instandhaltung und Service für bestehende Anlagen bis hin zur Fertigung von neuen Schaltanlagen. Durch die Digitalisierung und der damit verbundenen Datenauswertung und Datenaufbereitung wird es zunehmend wichtiger und machbarer, Anlagen effizienter und ressourcenschonender zu planen bzw. zu optimieren.

Laufende Instandhaltung von Anlagen beim Kunden sowie Anlagenprüfungen und Wartungsarbeiten zählen schon seit Gründung unseres Unternehmens zu einem wichtigen Betätigungsfeld. Durch die Gründung der **PMS valveTec GmbH** le-

gen wir einen noch größeren Fokus auf die Bereiche Servicierung und Instandhaltung von Anlagen. Dadurch verlängern wir den Produktlebenszyklus um ein Vielfaches. Unter dem Begriff „Retro-Fit“ werden alte Anlagen ressourcenschonend auf neue Versionen der Steuerungstechnik adaptiert. Durch diese Umrüstung und Modernisierung werden Energieeffizienz und Kapazität der Anlagen gesteigert und gleichzeitig an neue Sicherheitsvorschriften und Normen angepasst.

Die Digitalisierung bringt neue Einsatzmöglichkeiten für die von uns gelieferten Anlagen. Durch einen gezielten Ausbau der Messtechnik ist es künftig möglich, auf Grundlage der Datenerfassung und Datenauswertung gezielte Servicepläne für Anlagen zu erstellen. Mittels Condition Monitoring & Predictive Maintenance sind wir mit der **PMS Digital Solutions GmbH** damit in der Lage, weitere Verbesserungspotenziale für unsere Kunden und unsere Umwelt zu erzielen.



# PRODUKT LEBENS ZYKLUS



<sup>1</sup> Mehrverbrauch wegen Ausfall der Wärmepumpe und Umstieg auf Erdgas

<sup>2</sup> Umrechnungsfaktor ab 2019 mit dem Wert 0,016 kg/kWh und davor jeweils mit dem aktuellen Wert (CO<sub>2</sub>-Äquivalente inkl. Vorkette)

<sup>3</sup> Starker Anstieg durch die Inbetriebnahme der Schaltanlagenfertigung

<sup>4</sup> Einmalige Entsorgung Elektroaltgeräte und Bleiakkumulatoren

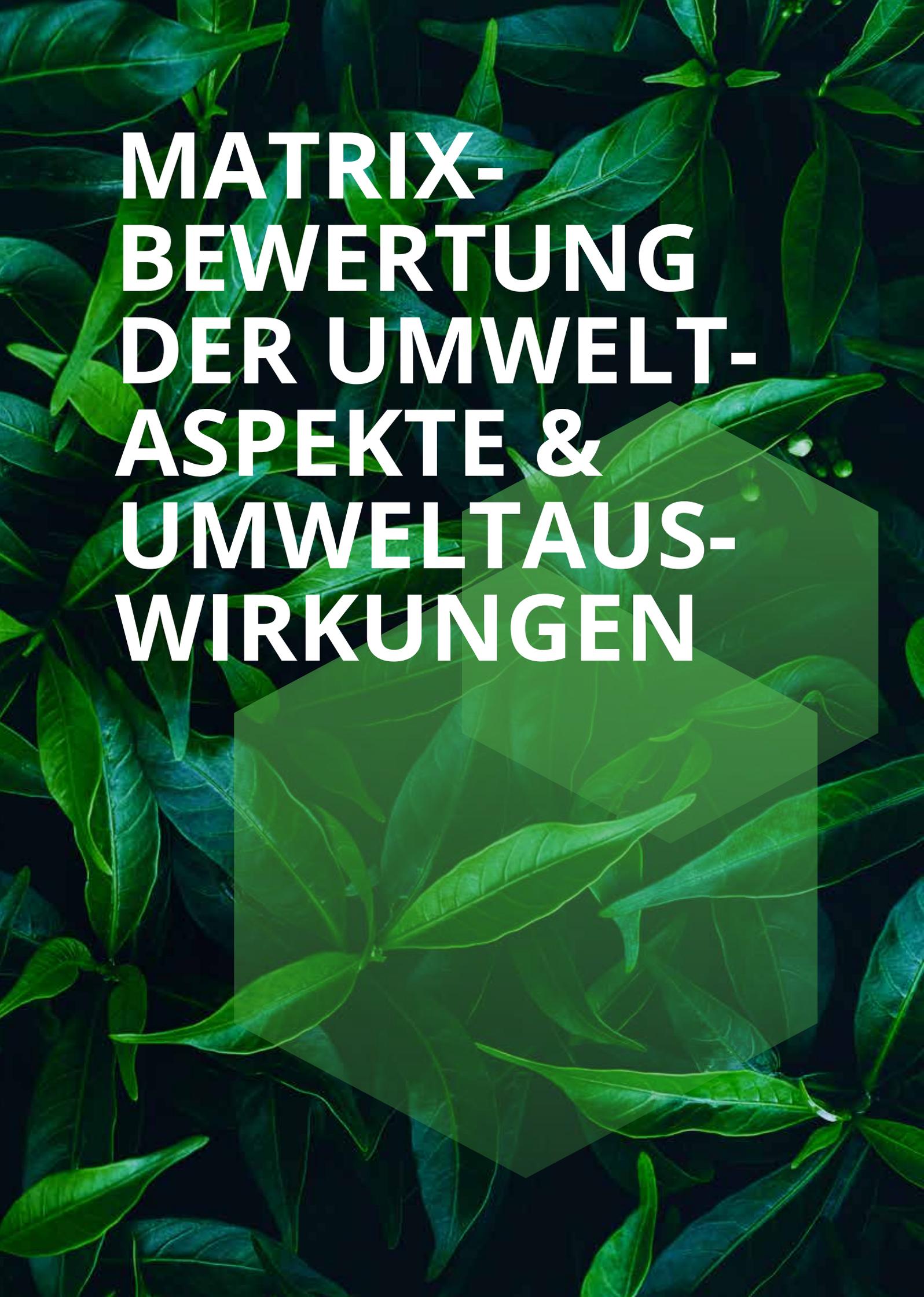
## Darstellung der wichtigsten Einsatzstoffe, Abfälle und Emissionen

# INPUT

	Einheiten/ Bezugsgrößen	Indikator 2018	Indikator 2019	Indikator 2020	Indikator 2021	Indikator 2022
<b>ROH-, HILFS-, BETRIEBSSTOFFE</b>						
Kupferverbrauch gesamt	kg	307.013	443.307	360.800	327.800	<b>304.711</b>
Flachkupfer	kg	28.272	52.710	60.900	78.500	<b>38.137</b>
Kupferleitungen	kg	278.741	390.597	299.900	249.300	<b>266.574</b>
<b>FRISCHWASSER</b>	m <sup>3</sup>	2.089	2.385	3.929	3.020	<b>2.478</b>
<b>ENERGIE</b>						
Strom - EVU KELAG 100 % Ökostrom	kWh	308.506	470.170	650.424	512.561	<b>541.287</b>
Strom Eigenproduktion PV	kWh	46.560	45.838	105.983	359.973	<b>360.518</b>
Erdgas	kWh	244.346	241.060	266.734	437.383 <sup>1</sup>	<b>315.999</b>
<b>TREIBSTOFFE</b>						
Diesel	Liter	151.892	154.929	156.151	169.801	<b>170.551</b>

# OUTPUT

	Einheiten/ Bezugsgrößen	Indikator 2018	Indikator 2019	Indikator 2020	Indikator 2021	Indikator 2022
<b>DIENSTLEISTUNGEN/PRODUKTE</b>						
Betriebsleistung	Mio. €	57	66,2	63,3	65,9	<b>78,7</b>
<b>ABFÄLLE VERWERTBAR</b>						
Altpapier, Kartonagen	kg	29.199	35.420	38.684	30.120	<b>23.886</b>
Holz	kg	26.780	34.920	40.780	42.200	<b>35.180</b>
Altmetalle	kg	31.568	21.710	31.930	24.120	<b>13.400</b>
Druckgaspackungen	kg	64	70	70	34	<b>80</b>
<b>RESTLICHE ABFÄLLE</b>						
Gewerbeabfall	kg	18.460	17.625	27.430	26.192	<b>26.980</b>
Gefährliche Abfälle	kg	3.424	1.888	780	988	<b>2.920<sup>4</sup></b>
<b>ABWASSER</b>	m <sup>3</sup>	2.089	2.385	3.929	3.020	<b>2.478</b>
<b>CO<sub>2</sub>-EMISSIONEN</b>						
Strom - 100 % Ökostrom 10 <sup>2</sup>	t	6,4	7,5	10,4 <sup>3</sup>	7	<b>7,6</b>
Diesel (3,09 kg/Liter)	t	468,1	478,72	483,8	532,6	<b>534,5</b>
Erdgas (2,4 kg/m <sup>3</sup> )	t	67,2	53,9	67,7	111,1	<b>80,2</b>



# **MATRIX- BEWERTUNG DER UMWELT- ASPEKTE & UMWELTAUS- WIRKUNGEN**

## TÄTIGKEITEN / ANLAGEN

## DIREKTE UMWELTAUSWIRKUNGEN - BEWERTUNG IM NORMALBETRIEB

	LUFT	WASSER	ABFALL	RESSOURCEN	ENERGIE
Büro Verwaltung inkl. Sozialbereiche, Sanitär, Arztzimmer, Lager GF und Engineering, Archiv, Raum EDV-Hardware	●	●	●	●	●
Haustechnik, Erdwärmepumpe	●	●	●	●	●
Produktion Werkstätte und Magazin	●	●	●	●	●
Produktion Lager	●	●	●	●	●
Produktion CNC-Bearbeitung und Zuschnitt	●	●	●	●	●
Container Monteure, Rauchercontainer, Lager Kabeltrommeln Außenbereich und Freilager, Grünbereich	●	●	●	●	●
Fuhrpark, Parkplatz, E-Tankstelle	●	●	●	●	●
Gasheizungszentrale	●	●	●	●	●
Zentraler Abfallplatz	●	●	●	●	●
Montage	●	●	●	●	●

## TÄTIGKEITEN / ANLAGEN

## INDIREKTE UMWELTAUSWIRKUNGEN - BEWERTUNG IM NORMALBETRIEB

	ÖKOLOGISCHE GESTALTUNG	BESCHAFFUNG	MOBILITÄT	STÖRFÄLLE* HANDLUNGSBEDARF
Büro Verwaltung inkl. Sozialbereiche, Sanitär, Arztzimmer, Lager GF und Engineering, Archiv, Raum EDV-Hardware	●	●	●	●
Marketing	●	●	●	●
Haustechnik, Erdwärmepumpe	●	●	●	●
Produktion Werkstätte und Magazin	●	●	●	●
Produktion Lager	●	●	●	●
Produktion CNC-Bearbeitung und Zuschnitt	●	●	●	●
Container Monteure, Rauchercontainer, Lager Kabeltrommeln Außenbereich und Freilager, Grünbereich	●	●	●	●
Fuhrpark, Parkplatz, E-Tankstelle	●	●	●	●
Gasheizungszentrale	●	●	●	●
Zentraler Abfallplatz	●	●	●	●
Montage	●	●	●	●

● hohe Priorität   
 ● mittlere Priorität   
 ● geringe Priorität   
 ● nicht relevant  
 \* am ehesten zutreffender Handlungsbedarf: Brandereignis

# UMWELTLEISTUNGS- INDIKATOREN

Unsere Umweltleistungen kontinuierlich zu verbessern, gehört zu den wesentlichsten Zielen der PMS Gruppe. Mit unseren dafür festgelegten Umwelt- und Energieleistungsindikatoren verfolgen wir die Entwicklungen genauestens und leiten daraus laufend neue Ziele und Maßnahmen ab.

Durch das kontinuierliche Wachstum des Unternehmens sind die Werte von 2018 bis 2022 nur bedingt vergleichbar. Als Bezugsgröße für die Umweltleistungsindikatoren werden einerseits die Mitarbeiterzahl, andererseits die Fläche/m<sup>2</sup> herangezogen. Die Zahlen gelten für den Standort St. Stefan. Aufgrund der Änderung der Bezugsgröße (Mitarbeiteranzahl standortbezogen) mussten Kennzahlen bei diversen Indikatoren geändert werden.

## BEZUGSGRÖßEN für die Umweltleistungsindikatoren

	Einheiten/ Bezugsgrößen	Indikator 2018	Indikator 2019	Indikator 2020	Indikator 2021	Indikator 2022
Gesamtfläche	in m <sup>2</sup>	50.428	50.428	50.428	50.428	<b>50.428</b>
Mitarbeiter Standort St. Stefan	Personen	90	100	148	145	<b>200</b>

## ENERGIEEFFIZIENZ

	Einheiten/ Bezugsgrößen	Indikator 2018	Indikator 2019	Indikator 2020	Indikator 2021	Indikator 2022
Gesamtenergieeinsatz (Strom/Gas)	kWh pro Jahr	599.412	757.065	1.023.141	1.309.917	<b>1.217.804</b>
Stromverbrauch	kWh pro Jahr	355.066	516.005 <sup>1</sup>	756.407 <sup>2</sup>	872.534	<b>901.805</b>
Stromverbrauch pro verbauter Fläche	kWh pro Jahr/m <sup>2</sup>	67,35	36,67	53,75	62	<b>64,09</b>
Gasverbrauch	kWh pro Jahr	244.346	241.060	266.734	437.383	<b>315.999</b>
Gasverbrauch pro verbauter Fläche	kWh pro Jahr/m <sup>2</sup>	46,3	17,1	19	31,1	<b>22,5</b>
Einsatz von erneuerbarer Energie am Gesamtverbrauch Strom und Wärme	kWh pro Jahr	355.066	516.005	756.407	872.534	<b>901.805</b>
Anteil erneuerbarer Energie am Gesamtverbrauch Strom und Wärme	in %	59	68	74	67	<b>74</b>
Strom-Eigenproduktion PV-Anlage	kWh pro Jahr	46.560	45.835	105.083	359.973	<b>360.518</b>
Strom-Eigenproduktion PV-Anlage zu eingekauftem Strom	in %	13	9	14	41	<b>40</b>

<sup>1</sup> Starker Anstieg durch den Neubau der Schaltanlagenfertigung sowie durch die Eröffnungsfeier im November

<sup>2</sup> Erstes Jahr Vollbetrieb des Neubaus

# MATERIALEFFIZIENZ

	Einheiten/ Bezugsgrößen	Indikator 2018	Indikator 2019	Indikator 2020	Indikator 2021	Indikator 2022
Kupfer gesamt	kg pro Jahr	307.013	443.307	360.800	327.800	<b>304.711</b>
Kupfer im Vergleich zum Nettoumsatz	Betriebsleistung/ kg	185,66	149,33	175,44	201,16	<b>258,28</b>
Flachkupfer	kg pro Jahr	28.272	52.710	60.900	78.500	<b>38.137</b>
Kupferleitungen	kg pro Jahr	278.741	390.597	299.900	249.300	<b>266.574</b>
Dieserverbrauch	Liter pro Jahr	151.892	154.929	156.151	169.801	<b>170.551</b>
Dieserverbrauch pro Mitarbeiter	Liter pro Jahr	516,6	441,4	416,4	462,7	<b>457,2</b>
Betrieblich gefahrene Kilometer	km pro Jahr	2.052.388	2.259.092	2.148.280	2.452.541	<b>2.981.657</b>
Betrieblich gefahrene Kilometer pro Mitarbeiter bezogen auf die Gesamtmitarbeiterzahl	km pro Mitarbeiter	6.981	6.436	5.729	6.683	<b>7.994</b>
Kopierpapierverbrauch (Einkaufsmenge)	Blatt pro Jahr	880.000	600.000 <sup>1</sup>	840.000	845.000	<b>801.443</b>
Kopierpapierverbrauch pro Mitarbeiter	Blatt pro Jahr	2.993	1.709	2.240	2.302	<b>2.149</b>

<sup>1</sup> Restmenge Papier war noch aus dem Vorjahr vorhanden, daher geringere Einkaufsmenge

# WASSER

	Einheiten/ Bezugsgrößen	Indikator 2018	Indikator 2019	Indikator 2020	Indikator 2021	Indikator 2022
Wasserverbrauch	m <sup>3</sup> pro Jahr	2.089 <sup>2</sup>	2.385	3.929	3.020	<b>2.478</b>
Wasserverbrauch pro Mitarbeiter	m <sup>3</sup> pro Mitarbeiter	23,2	23,9	26,5	20,8	<b>12,4</b>

<sup>2</sup> Erhöhter Wasserverbrauch durch Frischwasserkühlung (Prozesswasser) für wassergekühlte Anlagen

*Eine saubere Umwelt ist ein  
Menschenrecht.*

*Dalai Lama*

# ABFALL

	Einheiten/ Bezugsgrößen	Indikator 2018	Indikator 2019	Indikator 2020	Indikator 2021	Indikator 2022
Abfallmenge gesamt (nicht gefährlich)	kg pro Jahr	74.571	87.965	106.894	98.512	<b>86.046</b>
Abfallmenge gesamt pro Mitarbeiter	kg pro Mitarbeiter	866,6	898,5	727,5	686,2	<b>444,8</b>
Altpapier, Kartonagen Schlüsselnr.: 18717	kg pro Jahr	20.199	35.420	38.684	30.120	<b>23.886</b>
Altpapier, Kartonagen pro Mitarbeiter	kg pro Mitarbeiter	324,43	354,2	261,38	207,72	<b>119,43</b>
Gewerbemüll Schlüsselnr.: 91101	kg pro Jahr	18.460	17.625	27.430	26.192	<b>26.980</b>
Gewerbemüll pro Mitarbeiter	kg pro Mitarbeiter	205,1	168,0	180,9	175,2	<b>134,9</b>
Bau- und Abbruchholz unbehandelt Schlüsselnr.: 17202	kg pro Jahr	26.780	34.920	40.780	42.200	<b>35.180</b>
Gefährliche Abfälle Schlüsselnr.: 35230, 54408	kg pro Jahr	3.424	1.888	780	988	<b>2.920</b>
Gefährliche Abfälle pro Mitarbeiter	kg pro Mitarbeiter	38,04	18,88	5,27	6,81	<b>14,6<sup>1</sup></b>

<sup>1</sup> Einmalige Entsorgung Elektroaltgeräte

# WERTSTOFFE

	Einheiten/ Bezugsgrößen	Indikator 2018	Indikator 2019	Indikator 2020	Indikator 2021	Indikator 2022
Altmetalle	kg pro Jahr	31.568	21.710	31.930	24.120	<b>13.400</b>
Altmetalle pro Mitarbeiter	kg pro Mitarbeiter	350,76	217,10	215,74	166,34	<b>67,00</b>

*„Wenn die Umwelt ihr Gleichgewicht verliert,  
verliert auch der Mensch die Balance.“*

*Mouika Kühu-Görg*

# BIODIVERSITÄT

## Auswirkungen auf die biologische Vielfalt

	Einheiten/ Bezugsgrößen	Indikator 2018	Indikator 2019	Indikator 2020	Indikator 2021	Indikator 2022
Gesamtfläche	in m <sup>2</sup>	50.428	50.428	50.428	50.428	<b>50.428</b>
Bebaute Fläche	in m <sup>2</sup>	5.272	14.072 <sup>1</sup>	14.072	14.072	<b>14.072</b>
Flächenverbrauch in m <sup>2</sup> /Mitarbeiter	m <sup>2</sup> pro Mitarbeiter	58,58	140,72	95,08	97,05	<b>70,36</b>
Naturnahe Fläche	in m <sup>2</sup>	39.884	22.356	22.356	22.356	<b>22.356</b>

<sup>1</sup> Neubau Schaltanlagenfertigung

# EMISSIONEN

	Einheiten/ Bezugsgrößen	Indikator 2018	Indikator 2019	Indikator 2020	Indikator 2021	Indikator 2022
CO <sub>2</sub> Emissionen gesamt (Strom, Erdgas, Diesel)	t pro Jahr	541,7	546	542,7	650,8	<b>622,30</b>
CO <sub>2</sub> Emissionen - Strom - 100% Öko- strom (0,018kg/kWh)*	t pro Jahr	6,4	9,3	10,4	7	<b>7,6</b>
CO <sub>2</sub> Emissionen - Strom pro Mitarbeiter	t pro Mitarbeiter	0,07	0,09	0,07	0,05	<b>0,04</b>
CO <sub>2</sub> Emissionen Erdgas (2,4 kg CO <sub>2</sub> /m <sup>3</sup> )*	t pro Jahr	67,2	53,9	48,6	111,1	<b>80,2</b>
CO <sub>2</sub> Emissionen Erdgas pro Mitarbeiter	t pro Mitarbeiter	0,75	0,54	0,46	0,77	<b>0,4</b>
CO <sub>2</sub> Emissionen Diesel (3,09 kg CO <sub>2</sub> /Liter)*	t pro Jahr	468,1	478,7	483,8	532,6	<b>534,5</b>
CO <sub>2</sub> Emissionen Diesel	g/km	228	212	225	217	<b>179</b>

\* <https://secure.umweltbundesamt.at/co2mon/co2mon.html>, Umrechnungsfaktor mit Wert von 2017: 0,018 kg/kWh

Die Entwicklung der Indikatoren wird vom Umweltkernteam diskutiert. Adaptierungen und notwendige Maßnahmen werden abgeleitet. Bei internen und externen Audits werden die Indikatoren überprüft und Korrekturen bzw. Maßnahmen gesetzt.

# UMWELTPROGRAMM: ERREICHTE IMS-ZIELE

Auch wenn wir nicht alle unsere Ziele erreicht haben, bleibt unser Anspruch doch unverändert: Wir wollen einen Beitrag zu einer nachhaltigen Entwicklung leisten und diese transparent und messbar machen.

Nr.	Definierte IMS Ziele 2022	Erreichte Ziele & umgesetzte Maßnahmen				
1	Reduzierung der CO <sub>2</sub> -Emissionen im Bereich Fuhrpark um 5 % (Bezugsjahre 2016 - 2018) (siehe S.43)	Durchführung eines Sprit-Spar-Trainings		3. Quartal 2022	Bereichsleitung Facility Management	✓
		Eröffnung eines eigenen Büros in Villach, um tägliche Fahrten zu reduzieren (siehe S.23)		2. Quartal 2022	Geschäftsführung	✓
		Installation von sieben neuen E-Ladepunkten		4. Quartal 2022	Bereichsleitung Facility Management	✓
		Erstellung eines Mobilitätskonzepts „Anbindung Koralmtunnel“ verschoben		4. Quartal 2024	Bereichsleitung HSEQ	➤
2	Effizienzsteigerung im Engineering	Smart Documentation & interaktive E-Planerstellung, Automatisierte Rotstiftkorrekturen	bereits in Arbeit	4. Quartal 2024	Bereichsleitung Engineering	➤
3	Soziale Verantwortung	Obst-/Gemüse-„Retterbox“ zB von Afreshed für die Niederlassungen	verworfen Auslieferung tw. nicht möglich	3. Quartal 2022	Niederlassungsleiter	✗
4	Gesundheitsvorsorge	Einführung eines für die Mitarbeiter kostenlosen YOGA-Kurses im HQ (siehe S. 62)		1. Quartal 2022	Geschäftsführung	✓
		Wiedereinführung der kostenlosen Massage-Möglichkeit für Mitarbeiter - jeden Dienstag im Headquarter (siehe S. 62)		2. Quartal 2022	Geschäftsführung	✓
		Abhaltung eines Gesundheitstags in Kooperation mit der Merkur Versicherung (siehe S. 61)		2. Quartal 2022	Bereichsleitung HR	✓
5	Sicherheit	Durchführung einer bereichsübergreifenden Brandschutzübung		3. Quartal 2022	Bereichsleitung HSEQ	✓
		Kostenlose Feuerlöscherüberprüfung für alle Mitarbeiter (siehe S. 59)		2. Quartal 2022	Bereichsleitung Facility Management	✓
6	Ökologisierung der Betriebsstätte	Betriebsinterner Hofladen	verschoben bis Fertigstellung Einfahrt/Portier	4. Quartal 2025	Bereichsleitung Facility Management	➤

Nr.	Definierte IMS Ziele 2022	Erreichte Ziele & umgesetzte Maßnahmen				
7	Nachhaltige Entwicklung	Study & Work-Programm für Studenten, die die FH Kärnten extended Studienangebote am PMS Technikum nutzen	(siehe S. 70)	1. Quartal 2022	Geschäftsführung	✓
		Eröffnung der Innovationswerkstatt und der Gründergaragen		4. Quartal 2022	Geschäftsführung	✓
		PMS Akademie	(siehe S. 68)	4. Quartal 2022	Bereichsleitung HR	✓
8	Mitarbeiterzufriedenheit	Gründung von Arbeitskreisen zur Aufarbeitung der Ergebnisse der Mitarbeiterbefragung 2020	laufend	4. Quartal 2023	Bereichsleitung HR/Marketing	✓
9	Effizienzsteigerung in der Fertigung	Optimierung Material- und Informationsfluss - Konzepterarbeitung Sollwert-Strom		4. Quartal 2022	Bereichsleitung CC Schaltanlagenbau	✓
		Qualitätsoffensive	laufend (siehe S. 20)	4. Quartal 2023	Bereichsleitung HSEQ	✓
		Effizienzsteigerung in der Auftragsabwicklung	laufend (siehe S. 18)	4. Quartal 2023	Bereichsleitung CC Schaltanlagenbau	✓
10	Abfallreduzierung	Einsatz von Wasserspendern, um Flaschen und deren Transport zu reduzieren		3. Quartal 2022	Bereichsleitung Facility Management	✓
11	Energieeffizienz	Austausch der Beleuchtung im Headquarter und am Parkplatz, tageslichtgesteuerte Beleuchtung	bereits in Arbeit	3. Quartal 2022	Bereichsleitung Facility Management	✓
		Evaluierung Gaskessel - Austausch gegen alternative Energien prüfen	Einführung Energiemonitoring	4. Quartal 2022	Bereichsleitung Facility Management	✓
		Erweiterung Photovoltaik um 120 kWp	bereits in Arbeit	4. Quartal 2022	Bereichsleitung Facility Management	✓

# SUSTAINABLE DEVELOPMENT GOALS

Die SDG's wurden im Jahr 2015 von den Vereinten Nationen und den insgesamt 193 Mitgliedsstaaten verabschiedet. Die insgesamt 17 Ziele vereinen ökologische, ökonomische und soziale Aspekte. Unter Anwendung dieser Aspekte soll eine nachhaltige Entwicklung für alle Bewohner dieser Erde bis zum Jahr 2030 gewährleistet werden. Die 17 Ziele teilen sich in insgesamt 169 Unterziele auf.

Auch wir als PMS und eingetragener EMAS-Betrieb haben es uns zum Ziel gesetzt, für ein nachhaltiges Wirtschaften einzutreten. Unsere Stakeholder und insbesondere unsere Umwelt und unsere Mitarbeiter liegen uns sehr am Herzen. Zu diesem Zweck wurde eine umfangreiche SDG-Analyse durchgeführt, um die Schnittstellen mit den 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung offenzulegen. Die Analyse wurde im Zuge einer Masterarbeit eines Mitarbeiters durchgeführt. Im Rahmen mehrerer Fokusgruppeninterviews sowie Einzelinterviews mit der Geschäftsführung wurden die wesentlichen SDG's identifiziert und Handlungsempfehlungen abgeleitet.

Gemäß unserem Firmenleitbild „Nachhaltiges Unternehmertum und soziale Sicherheit für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter“ nehmen wir unsere Verantwortung wahr und wollen einen aktiven Beitrag zur Umsetzung der SDG's leisten.

**Die SDG's sind ein globaler Plan - wir alle haben eine Verantwortung und die kleinste Veränderung unseres Verhaltens wird sich positiv auswirken!**

ROMAN PACHOINIG, HSEQ



- Weiterentwicklung der betrieblichen Gesundheitsvorsorge- und Prävention
- „0“ Arbeitsunfälle
- Laufende Bewusstseinsbildung für Arbeitssicherheit sowie Stress am Arbeitsplatz



- Ausbau des Bildungsangebotes am PMS Technikum Lavanttal
- Prüfung der Möglichkeit für die Errichtung eines Betriebskindergartens
- Lehrlingsoffensive
- Laufende Aus- und Weiterbildung der Mitarbeiter
- PMS Akademie



- Diversity Management
- Offensive für „Frauen in der Technik“
- Frauen in Führungspositionen
- Arbeitszeitmodelle zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- Frauenförderung



- Bezug von 100 % Strom aus erneuerbaren Energien
- Laufende Evaluierung zur Substituierbarkeit von fossilen Energieträgern
- Konsequente Weiterentwicklung des Energiemanagementsystems nach ISO 50001 und Erhöhung der Energieeffizienz



- Organisches und nachhaltiges Unternehmenswachstum
- Sicherstellung von Sozial- und Ökologiestandards entlang der gesamten Lieferkette
- CSR und Übernahme der unternehmerischen Verantwortung



- Forschungsprojekte für nachhaltige Zukunftstechnologien
- Digitalisierung sowie Industrie 4.0 auf der Baustelle und in der Fertigung
- Errichtung der Gründergaragen



- Laufendes Monitoring und Verbesserung der Umweltleistung
- Verstärkter Fokus auf Kunden, welche sich mit nachhaltigen Zukunftstechnologien beschäftigen
- Ökologisierung der Fuhrparks



- Zusammenarbeit mit anderen Institutionen und Unternehmen stärken
- Eingehen von Kooperationen für den Know-how Transfer
- Eingehen von Kooperationen für die Aus- und Weiterbildung am PMS Technikum Lavanttal

# DEFINIERTE IMS-ZIELE UND MAßNAHMEN

**Umfassender Umweltschutz ist fester Bestandteil unserer Wertschöpfungskette und eine wichtige Quelle für Innovationen.**

Unser ehrgeiziges Programm, den spezifischen Verbrauch von Energie und Abfall signifikant zu reduzieren, erweist sich in der Praxis als nicht immer einfach. Unser Fokus liegt aber immer darauf, durch Verbesserungen messbare Einsparungen zu erzielen.

SDGs	Definierte IMS Ziele 2023	Nr.	Maßnahmen	Termin	Zuständig
	Laufende Weiterentwicklung des Integrierten Managementsystems der PMS Gruppe	1	Überarbeitung der vorhandenen IMS-Dokumente inkl. Anpassung an die neue Gruppenstruktur	3. Quartal 2023	Bereichsleitung HSEQ
		2	Erstellung eines Fahrplanes für die Erweiterung der ISO-Zertifizierungen auf die PMS Gruppe	4. Quartal 2023	Bereichsleitung HSEQ
		3	Evaluierung einer neuen HSEQ & ESG Softwarelösung (Compliance, Sicherheit, Nachhaltigkeit)	3. Quartal 2023	Bereichsleitung HSEQ
		4	Reinigungsmittel (achten auf umwelt- und gesundheitschonende Mittel)	4. Quartal 2023	Bereichsleitung Supply Chain Management
		5	Aufbau eines neuen HSEQ-Kennzahlen Dashboards (Monatswerte)	1. Quartal 2023	Bereichsleitung HSEQ
	„0“ - Arbeitsunfälle	6	Weiterentwicklung der bestehenden Arbeitssicherheitsanalysen	3. Quartal 2023	Bereichsleitung HSEQ
		7	Entwicklung und Durchführung eines neuen Arbeitssicherheitsbildungsprogramms im Zuge der PMS Akademie	4. Quartal 2023	Bereichsleitung HSEQ
	Laufende Aus- und Weiterbildung der Mitarbeiter	8	Teilnahme am überbetrieblichen Lean Netzwerk Lavanttal	1. Quartal 2023	Bereichsleitung Human Resource Management
		9	Durchführung von Fachschulungen zu den Themen Qualitätsmanagement, 5S und Projektmanagement	1. Quartal 2023	Bereichsleitung Human Resource Management
	Weiterentwicklung der PMS Akademie	10	Laufende Weiterentwicklung des Schulungsangebotes	2. Quartal 2023	Bereichsleitung Human Resource Management
		11	Aufbau einer eigenen digitalen Plattform für die Schulungsabwicklung	3. Quartal 2023	Bereichsleitung Human Resource Management

SDGs	Definierte IMS Ziele 2023	Nr.	Maßnahmen	Termin	Zuständig
	Arbeitgeberattraktivität erhöhen (Mitarbeiterzufriedenheit optimieren)	12	Implementierung eines Arbeitskreises zur Umsetzung von Verbesserungsmaßnahmen aus der Mitarbeiter-Befragung vom Herbst 2022	3. Quartal 2023	Bereichsleitung Marketing
		13	Kooperation mit den LKH Zwerger - Gesicherte Kinderbetreuungsplätze für unsere Mitarbeiter	1. Quartal 2024	Bereichsleitung Marketing
		14	Umsetzung eines Employer Branding Projekts zur Bindung unserer Mitarbeiter	1. Quartal 2024	Bereichsleitung Marketing
		15	Evaluierung und Optimierung des Kantinenbetriebes am Standort St. Stefan - Der Fokus liegt auf der Vermeidung von Essensverschwendung	1. Quartal 2023	Bereichsleitung Human Resource Management
	Bezug von 100 % Strom aus erneubaren Energien	16	Laufende Evaluierung der Stromlieferanten hinsichtlich dem Anteil von erneuerbaren Energien	laufend	Bereichsleitung HSEQ
	Erhöhung des Autarkiegrades durch die Substituierung von fossilen Energieträgern	17	Prüfung der Erweiterung der bestehenden PV-Kapazitäten	3. Quartal 2023	Bereichsleitung Facility Management
		18	Prüfung der Anpassung der Arbeitszeiten um den Autarkiegrad weiter zu erhöhen	4. Quartal 2023	Bereichsleitung Human Resource Management
	Erhöhung der Energieeffizienz	19	Green IT durch den Austausch der Server und Outsourcing in die Cloud (E-Mail, MS Teams)	3. Quartal 2023	Bereichsleitung IT
		20	Einführung eines neuen Energiemonitoringsystems am Standort St. Stefan mit der PMS DS	4. Quartal 2023	Bereichsleitung Facility Management
		21	Gründung PMS Alternative Energie Systeme - Projekte zur alternativen Energieversorgung umsetzen	1. Quartal 2023	Geschäftsleitung
	Sicherstellung von Sozial- und Ökologiestandards entlang der gesamten Wertschöpfungskette	22	Durchführung einer Erstevaluierung der Lieferanten hinsichtlich des neuen Lieferkettengesetzes	4. Quartal 2023	Bereichsleitung Supply Chain Management
	Weiterentwicklung der CSR Strategie und Implementierung einer CSR Reporting Struktur	23	Aufsetzen eines internen Projektes unter Einbindung von Controlling, HR, SCM, HSEQ und GL um eine neue Nachhaltigkeitsberichterstattung nach der CSRD Richtlinie zu entwickeln.	1. Quartal 2023	Geschäftsleitung
		24	Teilnahme & Abschluss am KWF First.green Programm	2. Quartal 2023	Bereichsleitung HSEQ
		25	Teilnahme an der Seminarreihe & am Pilotprojekt ESG Reporting im Netzwerk „Verantwortung zeigen“	1. Quartal 2024	Bereichsleitung HSEQ

SDGs	Definierte IMS Ziele 2023	Nr.	Maßnahmen	Termin	Zuständig
	Weiterentwicklung der CSR Strategie und Implementierung einer CSRD Reporting Struktur	26	Testphase ESG Reporting Software abgeschlossen und Implementierung der Reportingstruktur	1. Quartal 2024	Geschäftsleitung
	Ökologisierung des Fuhrparks	27	Ausbau der E-Mobilität und Anschaffung von mindestens 2 neuen Elektrofahrzeugen	3. Quartal 2023	Bereichsleitung Facility Management
		28	Erstellung eines Mobilitätskonzeptes zur Förderung der Anreise der Mitarbeiter mit dem Fahrrad	3. Quartal 2023	Geschäftsleitung
		29	Beteiligung an der Initiative „Jobrad“ - Ankauf von mind. 5 E-Bikes, welche den Mitarbeitern zur Verfügung gestellt werden	3. Quartal 2023	Geschäftsleitung
		30 (1.4)	Erstellung eines Mobilitätskonzeptes „Anbindung Koralmtunnel“	4. Quartal 2024	Bereichsleitung HSEQ
	Reduktion des CO <sub>2</sub> Fußabdrucks	31	Reduktion der Anzahl der wöchentlichen Warenlieferungen. Zusammenfassen von Lieferlosen zu einer Anlieferung pro Lieferant und Woche	1. Quartal 2024	Bereichsleitung Supply Chain Management
		32	Optimierung der Papierbeschaffung. Berücksichtigung von umweltfreundlichen Produkten	3. Quartal 2023	Bereichsleitung Supply Chain Management
		33	Nachhaltige Büromaterialbeschaffung (zB mind. 20 % des jährlich beschafften Büromaterials muss über ein Umweltzeichen Typ 1 verfügen)	4. Quartal 2023	Bereichsleitung Supply Chain Management
		34	Optimierung der Hygienepapierbeschaffung. Berücksichtigung von Umweltkriterien	4. Quartal 2023	Bereichsleitung Supply Chain Management
		35	Evaluierung der Textilien für Arbeitsbekleidung - Berücksichtigung von Kriterien wie Naturfasern, biologische/ökologische Erzeugung, etc.	1. Quartal 2024	Bereichsleitung Supply Chain Management
	Ökologisierung der Betriebsstätte	36 (6)	Betriebsinterner Hofladen	4. Quartal 2025	Bereichsleitung Facility Management
	Digitalisierung sowie Industrie 4.0 entlang der Wertschöpfungskette	37	Digitalisierung des Informations- & Kommunikationsflusses zwischen Kunde, Engineering und Fertigung. Evaluierung zur Einführung eines neuen Tools zur Automatisierung von Abläufen	3. Quartal 2023	Bereichsleitung Engineering Elektro- & Automationstechnik
		38	Prozessoptimierung in den Softwareschnittstellen EasyPro/BMD für ein papierloses/-armes Office	3. Quartal 2023	Bereichsleitung Supply Chain Management
	Effizienzsteigerung im Engineering	39 (2)	Smart Documentation & interaktive E-Planerstellung, automatisierte Rotstiftkorrekturen	4. Quartal 2024	Bereichsleitung Engineering



WE STAND  
TOGETHER

# SOZIALES

Das Adjektiv sozial wird oft als Synonym zu „gesellschaftlich“ verwendet und im erweiterten Sinn zu „gemeinnützig, hilfsbereit, barmherzig“.

In der Umgangssprache bedeutet „sozial“ den Bezug einer Person auf eine oder mehrere andere Personen; dies schließt die Fähigkeit einer Person, sich für andere zu interessieren und sich einzufühlen, mit ein.

Aber es bedeutet auch, anderen zu helfen und eigene Interessen zurückzustellen, großmütig, hilfsbereit, höflich, taktvoll und verantwortungsbewusst zu sein.

# 04

Die Wahrnehmung von gesellschaftlicher Verantwortung seitens unseres Unternehmens hat einen unmittelbaren Einfluss auf unseren Erfolg. In Anbetracht der steigenden Bedeutung von Corporate Social Responsibility in der öffentlichen Wahrnehmung, gewinnt der Arbeits- und Gesundheitsschutz zunehmend an Relevanz, insbesondere in Bezug auf die Sicht von außen.

**7**  
Meldepflichtige  
Arbeitsunfälle

**19**  
Unfallrate TMQ  
(Anzahl meldepflichtiger  
Unfälle pro 1000 Arbeiter)

## ARBEITS- UND GESUNDHEITS- SCHUTZ

Als SCCp-zertifiziertes Unternehmen legen wir großen Wert auf die Sicherheit und den nachhaltigen Gesundheitsschutz unserer Mitarbeiter. Das Ziel unseres Unternehmens ist es, keine Arbeitsunfälle zu verzeichnen und unsere Leistungen und die Bestrebungen hinsichtlich gesunder Arbeitsbedingungen stetig zu steigern, um einen langfristigen Arbeitsplatz gewährleisten zu können.

Die Zusammenarbeit mit allen Mitarbeitern ist unerlässlich, um Risiken bestmöglich zu erkennen. Mithilfe von regelmäßigen Unterweisungen und Schulungen fördern wir unsere Mitarbeiter, Risiken zu melden und uns bei der Identifizierung von potenziellen Gefahren und Verbesserungspotenzialen zu unterstützen. Wir sind davon überzeugt, dass nur durch die enge Zusammenarbeit aller Beteiligten ein sicheres Arbeitsumfeld gewährleistet werden kann.

Deshalb haben wir in unserem Unternehmen eine offene Kommunikationskultur etabliert, in der alle ermutigt werden, sich aktiv an der Verbesserung der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes zu beteiligen. Wir ermutigen zusätzlich unsere Mitarbeiter, für Feedback offen zu sein und sind immer bereit, Vorschläge und Anregungen von ihnen aufzunehmen.



Langfristiges Ziel:

# „NULL UNFÄLLE“

Wir arbeiten ständig daran, die Arbeits- und Gesundheits-schutzbedingungen für unsere Mitarbeiter zu verbessern.

Das langfristige Ziel „Null Arbeitsunfälle“ behalten wir dabei stets im Blick.

Durch laufende Bewusstseinsbildung, Schulungen und Trainings sowie neuen Möglichkeiten zur ergonomischen und sicheren Gestaltung von Arbeitsplätzen verbessern wir laufend die Arbeitsbedingungen für unsere Mitarbeiter.



# ARBEITS SICHERHEIT

# TAUSEND-MANN-QUOTE & UNFALLHÄUFIGKEIT 2022

## HSEQ

PMS investiert viel in die Gesundheitsvorsorge und die Optimierung der Arbeitssicherheit. Eine lückenlose Dokumentation aller Arbeitsunfälle und sicherheitstechnischen Vorkommnisse ist die Basis für laufende Analysen und die daraus resultierenden Verbesserungsmaßnahmen. So werden nicht nur die tatsächlichen, sondern auch die Beinahe-Unfälle aufgezeichnet – ein wesentlicher und wichtiger Schritt im Sinne des Präventionsmanagements.

Um auch für messbare Leistungen zu sorgen, wurden Kennzahlen hinsichtlich der Leistung unseres Managementsystems etabliert. Die Tausend-Mann-Quote als auch die Unfallhäufigkeit sorgen für Transparenz in der Leistungsbewertung unseres Einsatzes hinsichtlich Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz. Im Vergleich zum Vorjahr verzeichnen wir eine leicht steigende Tendenz in den arbeitssicherheitspezifischen Kennzahlen, derer wir mittels gezielter Maßnahmen entgegnetreten werden.

Monat	AU	Arbeitnehmer		TMG	UH	ØStunden
		Anzahl Gesamt	Stunden Gesamt			
Jänner	1	367	46.331	2,72	21,58	126,24
Februar	0	364	52.419	0,00	0,00	144,01
März	2	366	52.769	5,46	37,90	144,18
April	0	362	49.597	0,00	0,00	137,01
Mai	1	345	49.249	2,90	20,30	142,75
Juni	2	351	45.010	5,70	44,43	128,23
Juli	0	366	48.089	0,00	0,00	131,39
August	0	382	45.350	0,00	0,00	118,72
September	0	365	52.379	0,00	0,00	143,50
Oktober	0	366	50.102	0,00	0,00	136,89
November	0	362	52.132	0,00	0,00	144,01
Dezember	1	358	40.322	2,79	24,80	112,63
<b>Gesamt</b>	<b>7</b>	<b>363</b>	<b>583.749</b>	<b>19</b>	<b>11,99</b>	<b>134</b>

$$\text{Unfallhäufigkeit (UH)} = \frac{\text{Anzahl der Arbeitsunfälle} \times 10^6}{\text{geleistete Arbeitsstunden}}$$

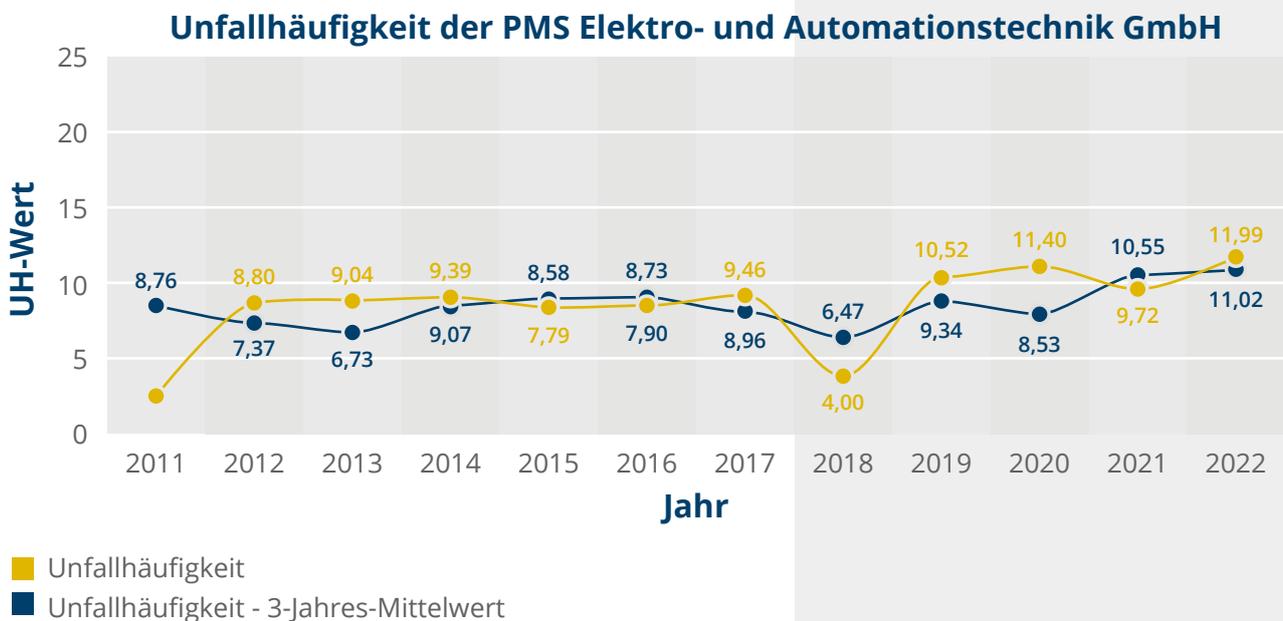
Die regelmäßigen Evaluierungen, an denen auch die Unternehmensleitung in geregelten Abständen teilnimmt, werden nun auch durch eine weitere Sicherheitsfachkraft unterstützt, um noch fokussierter auf Potenzial im Arbeitssicherheits- und Gesundheitsschutz hinweisen zu können. In weiterer Folge wird auch der Nutzen von Maßnahmen mittels einer umfassenden Wirksamkeitsanalyse evaluiert.

Des Weiteren wird auch unser Schulungsangebot hinsichtlich arbeitssicherheitspezifischer Inhalte angepasst und aufgewertet. Mithilfe dieser Sensibilisierungsmaßnahmen sorgen wir für ein breitgestreutes Wissen sowie Verständnis und einen nachvollziehbaren Zugang zu arbeitssicheren Verhaltensweisen innerhalb der Belegschaft.



**„All diese Maßnahmen tragen zu unserem Ziel bei – NULL UNFÄLLE.“**

FLORIAN TREBUCH, HSEQ-MANAGER



- Unfallhäufigkeit
- Unfallhäufigkeit - 3-Jahres-Mittelwert

# 24 STD. FEUERWEHRÜBUNG

Im Zuge der 24 Stundenübung der Jugendfeuerwehr des Abschnittes mittleres Lavanttal wurde im April 2022 am Firmengelände der PMS ein Übungsszenario abgehalten.

Die Feuerwehren Reideben, St. Stefan, St. Johann und das Jugendrotkreuz Wolfsberg waren mit insgesamt 50 Personen und 8 Fahrzeugen (vier Feuerwehr-, vier Rettungsautos) an der Übung beteiligt. Übungsannahme war eine Explosion in unserer Rundbogenhalle mit fünf verletzten Personen. Aufgabe der Jugendlichen war es, die Verletzten zu bergen und zwei Löschleitungen zur Brandbekämpfung aufzubauen. Das Löschwasser wurde vom Löschwasserbecken (Zufahrt CCS) und vom eigenen Hydranten bezogen. Die Übung dauerte 1,5 Stunden und war für alle Teilnehmer wichtig und wertvoll. Der Kommandant der Feuerwehr Reideben zeigte sich sehr dankbar für die Bereitstellung der Übungsmöglichkeit.



# FEUERLÖSCHER ÜBERPRÜFUNG

Kostenlos für alle Mitarbeiter

Auch im letzten Jahr wurde die kostenlose Feuerlöcherüberprüfung für alle privaten Feuerlöcher unserer Mitarbeiter am Firmenstandort in St. Stefan durchgeführt.

Ziel dieser Aktion ist es, die Brandschutzmaßnahmen der Firma und das Verständnis der Mitarbeiter dafür auch außerhalb des Unternehmens zu sensibilisieren und zu erhöhen. Zudem ist der Geschäftsführung neben einem sicheren Arbeitsumfeld auch ein sicheres Zuhause für jeden Mitarbeiter wichtig.



**SICHERHEIT  
GEHT VOR**

# EINBLICK IN DIE ARBEITSMEDIZIN

Frau Dr. med. Katharina Memmer ist seit Jahren mit der betriebsärztlichen Betreuung der **PMS Gruppe** beauftragt. Sie sorgt für die Erfüllung und Einhaltung des Arbeitsschutzgesetzes und für die betriebliche Gesundheitsvorsorge.

## Ihr Aufgabengebiet umfasst:

- Betriebsbegehungen
- Eignungs- und Folgeuntersuchungen
- Hör- und Sehtests
- Impfaktionen
- Organisation und Unterstützung bei gesundheitsfördernden Maßnahmen
- Organisation der Ersten Hilfe
- Maßnahmen zur Gefahren- und Unfallverhütung
- Ermittlung und Beurteilung von Gefahren
- Fragen zu Arbeitsrhythmus, Arbeitszeit, Pausenregelung, Arbeitsplatzgestaltung, Arbeitsablauf etc.

In ihren regelmäßigen Sprechstunden steht sie unseren Mitarbeitern für Fragen und Anliegen rund um medizinische Themen, Krankheiten, Gesundheitsschutz, Arbeitssicherheit und Arbeitsplatzgestaltung zur Verfügung.

Zusätzlich wurden im letzten Jahr folgende Schwerpunkte gesetzt:

## FSME(Zeckenschutz)-Impfaktion

FMSE (eine besonders gefährliche Entzündung des Gehirns mit Beteiligung der Gehirnhäute) wird durch Zecken während der warmen Jahreszeit übertragen. PMS bot allen Mitarbeitern nicht nur die Möglichkeit zur Zeckenimpfung im Haus, sondern auch einen Impfkostenzuschuss von EUR 30,00 pro Mitarbeiter.



## Grippe-Impfaktion

Die jährliche Schutzimpfung gegen die saisonale Influenza stellt eine der wichtigsten Maßnahmen zur Verbreitung von Erkrankungen durch die „echte Virusgrippe“ dar. Daher wurde unseren Mitarbeitern auch im letzten Jahr wieder die Möglichkeit zur kostenlosen Grippeimpfung geboten.

Weiters gab es Informationen und Tipps von Frau Dr. Memmer im Newsflash zu folgenden Themen:

- Gesunde Haut (Hautschutz, Hautreinigung, Hautpflege...)
- In Bewegung bleiben – Vorteile regelmäßigen Radfahrens
- Blutdruck (Risiken, Folgeerkrankungen bei Nichtbehandlung, Präventive Maßnahmen etc.)

# MERKUR GESUNDHEITSTAG

Im Rahmen eines Gesundheitstages der MERKUR Versicherung gab es im Juni 2022 bei uns im Haus für unsere Mitarbeiter die Möglichkeit, eine Stoffwechselanalyse durchführen zu lassen. Dabei wurde im Gespräch der persönliche Grundumsatz, also der exakte Kalorienverbrauch pro Tag und der prozentuale Anteil an Kohlenhydraten, Fett und Eiweiß ermittelt. Die Analyse basierte auf einer kontinuierlichen Atemgasmessung in Ruhe. Die Auswertung gab an, wie viele Kalorien der Körper aktuell verbrannte und welchen Anteil daran Kohlenhydrate, Fett und Eiweiß hatten.

Daraus abgeleitet ergaben sich individuelle Ernährungsempfehlungen, abgestimmt auf das persönliche Ziel unserer Mitarbeiter. Eine Stoffwechselanalyse ist der erste Schritt zu einem effektiven Training, welches mit einer optimalen Ernährung beginnen sollte.

Diese Gesundheitsaktion wurde von unseren Mitarbeitern gerne und zahlreich in Anspruch genommen!



# PMS SETZT AUF YOGA

Yoga ist ein sehr altes, ganzheitliches Übungssystem aus Indien. Es hilft, Körper, Geist und Seele ins Gleichgewicht zu bringen. Angestrebt wird eine verbesserte Vitalität und gleichzeitig eine Haltung der inneren Gelassenheit. Ziel ist es, eine innere Balance auf allen Ebenen und körperliche Fitness bis ins hohe Alter zu erzielen.

Silvia Apovnik aus Bleiburg ist leidenschaftliche Yoga-Lehrerin. „Beim Yoga geht es nicht um Leistung, sondern um DICH“, lautet Silvias Kredo. 8 bis 12 Einheiten zu je 1,5 Stunden umfasst ein Kurs, den Silvia montags bei PMS leitet. Angeboten wird dieser Yoga Kurs zwei mal im Jahr! Mittlerweile gibt es bereits zahlreiche begeisterte PMS Yogis!



## NEUER MASSEUR BEI PMS

Nach der coronabedingten Pause steht uns seit Sommer 2022 mit Christian Samitsch endlich wieder ein Masseur zur Verfügung. Er hilft jede Woche Dienstag, Verspannungen und andere Beschwerden unserer Mitarbeiter im Bewegungsapparat zu lösen und damit langfristigen, negativen Auswirkungen entgegenzuwirken.



Christian ist seit mehr als 10 Jahren ausgebildeter med. Masseur und Heilmasseur, der bereits in der Lymphklinik in Wolfsberg und im Therapiezentrum Völkermarkt Erfahrungen sammeln konnte. 2017 fasste er den Entschluss, sich selbstständig zu machen und eine eigene Praxis zu eröffnen. Durch seine umfangreichen Aus- und Fortbildungen bietet Christian ein breites Spektrum an Behandlungsmöglichkeiten und geht daher auf die zahlreichen Wünsche unserer Mitarbeiter individuell ein. Die Massage ist für unsere Mitarbeiter kostenlos.





DER MITARBEITER  
**IM FOKUS**

WEIL DER MENSCH IM MITTELPUNKT STEHT

# TEAMBUILDING IN DER KÜCHE

Supply Chain Management  
tischt gemeinsam auf!

Im September letzten Jahres trafen sich die Mitarbeiter aus dem Supply Chain Management zu einem außergewöhnlichen Teamevent.



**„Der Gedanke entstand aus einer Kombination verschiedener Ideen von jedem von uns. Wir wollten mit dem neuen Team zum einen eigentlich einen Ausflug planen, zum anderen aber auch unsere Kollegin Helga gehörend verabschieden.“**

JULIANE EBERMANN

Die Überlegung, einfach nur Essen zu gehen, wurde bald über Bord geworfen. Aktivitäten wie Kart Fahren oder Schießstand war auch nicht jedermanns Sache. Da in den Mittagspausen immer wieder über kulinarische Highlights in häuslichen Küchen berichtet wurde, waren bald alle überzeugt, dass das auch hier ausprobiert werden muss.

So entstand der Plan, hier gemeinsam zu kochen, zu grillen und die Leckereien an Ort und Stelle gleich zu verzehren. Nach dem OK der Geschäftsleitung und auch der Kantinencrew war das Teamevent geboren.



Es wurde organisiert, Gerichte wurden ausgewählt und letztendlich folgendes Menü zusammengestellt:

### **VORSPEISE**

Lachs gegrillt auf Zedernholz dazu Gurken-Joghurt-Salat mit Dill

### **HAUPTSPESIE**

Hähnchenfilet in Honigmarinade gegrillt dazu Kohlrabi-Coleslaw  
T-Bone Steaks mit Kräuterbutter dazu Orschiette-Rucola Salat zu allen Gerichten Ofengemüse und Kräuterbrot

### **NACHSPESIE**

Zitronencreme mit Obstsalat



Helga, Pascal und Juliane bestellten die Waren und kauften ein. Peter erklärte sich bereit, die Teams und die Arbeitsschritte mit der Kamera festzuhalten. Aus diversen privaten Küchen wurden erforderliche Utensilien beige-steuert. In Zweier- bzw. Dreier-teams wurden die Rezepte aufgeteilt und vorbereitet. Grillmeister waren Markus und Pascal, ein perfektes Ergebnis war damit vorprogrammiert.

Die Bilder sprechen für sich. Es war ein gelungener Nachmittag und Abend, ein hervorragendes kulinarisches Erlebnis und ein wunderschönes Abschiedsevent für Helga. Alle sind sich einig, dass dieses Event sicher Wiederholung findet!



# LEHRLINGE

PMS LEHRLINGSAUSBILDUNG

## 12 NEUE LEHRLINGE

Viele Unternehmen beklagen einen Lehrlingsmangel – zum Glück ist das bei uns nicht der Fall.

Lena Primus, Ronja Dornegger, Tobias Isak, Michael Schultermandl, Daniel Sebernig, Rene Raffling, Lukas Lampl, Jonas Oberdorfer, Maximilian Nössler, Benjamin Meyer und Simon Krobath starteten am 1. August 2022 ihre Lehre zum Anlagen- und Betriebstechniker & Automatisierungs- und Prozessleittechniker. Dominik Hartl begann seine Lehre als Bürokaufmann im Supply Chain Management.

Bereits in der ersten Arbeitswoche gab es eine gemeinsame Wanderung von der Weinebene auf die Koralpe. Nach einer deftigen Jause auf der Grillitschhütte ging es vorbei an den Poms Wasserfällen bis zum Koralpenparkplatz. Nach einer kleinen Erfrischung ging es weiter zum Bogenschießen, wo nach dem Einschießen am Übungsplatz die 3D-Tierfiguren am Bogenparcour auf den gezielten Abschuss warteten. Mit dem Wanderbus ging es am Abend wieder zurück nach Hause!

Wir wünschen unseren Jüngsten im Team alles Gute und viel Erfolg, aber vor allem besonders viel Spaß und Freude an der Ausbildung, damit sie uns nach erfolgreichem Lehrabschluss als Topfachkräfte die Treue halten und weiterhin mit uns gemeinsam erfolgreiche Lösungen für unsere Kunden umsetzen.



# ENGAGEMENT WIRD BELOHNT

## Spannende Schulung für unsere Lehrlinge in der Schweiz

Aufgrund ihres guten Lernerfolges bekamen unsere Lehrlinge Thomas Hauser, Stefan Ninaus, Sandro Oberdorfer, Manuel Pichler und Thomas Hofbauer die Möglichkeit, an einem 4-tägigen Grundlagenseminar der Messtechnik von Endress+Hauser in Basel teilzunehmen. Gemeinsam mit Marco Woschank traten sie die Reise an.

Nach absolvierter Schulung hatten die Teilnehmer auch Gelegenheit, die Endress+Hauser Standorte Maulburg (Deutschland), Reinach (Schweiz) und Cernay (Frankreich) zu besichtigen und die Kultur des Unternehmens kennenzulernen. Als Rahmenprogramm wurde ein Kart Racing und ein Wildschweinessen geboten. Beendet wurde die Schulung mit der Zertifikatsverteilung, bevor es dann wieder mit dem Flieger zurück in die Heimat ging.



# PMS AKADEMIE

# SUCCESS 4 U

## TOP MITARBEITER

sind die Grundvoraussetzung für langfristigen Unternehmenserfolg.

entwickeln sich durch kontinuierliche Aus- und Weiterbildung.

PMS liegen nicht nur die Mitarbeiter, sondern auch deren Aus- und Weiterbildung sehr am Herzen. In der PMS Akademie wird seit dem letzten Jahr strategische Führungskräfte- und Mitarbeiterentwicklung im eigenen Unternehmen stark forciert.

Folgende Themenblöcke werden angeboten:

- Kaufmännisches Verständnis (Zahlen, Daten, Fakten)
- Projektmanagement
- Fach-Know-how (Sicherheitsthemen, Softwareprogramme, Onboarding...)
- Führung und Kommunikation (Werkzeugkiste „Führung“, Führungsverhalten)
- Persönlichkeit und Persönlichkeitsentwicklung

Bei der Planung wurde auf unterschiedliche Zielgruppen geachtet. Es stehen sowohl Pflichtseminare als auch freiwillig wählbare Schulungen zur Auswahl. Das Programm ist rollenbasiert abgestimmt und wird für ein Jahr im Voraus geplant. Die Feinabstimmung der Schulungsinhalte erfolgt zusätzlich nach intern relevanten Themen.

Abgerundet werden die Themen durch Coachings. Sowohl die Geschäftsführung als auch die Bereichsleiter werden zu Themen wie Führungsverständnis und Teamentwicklung von externen Vortragenden geschult und gecoacht. Eine elektronische Abbildung des Seminarangebotes über Moodle sowie die Einführung von E-Learning ist derzeit in Bearbeitung. Der Schulungsbedarf basiert auf den Erhebungen aus den Feedbackgesprächen. Geplant ist zukünftig auch die Öffnung der PMS Akademie für externe Teilnehmer.



**„Wir wünschen uns, dass wir im Rahmen der PMS Akademie unser Know-how kontinuierlich aufbauen und durch gezielte Entwicklung unserer Mitarbeiter auch zu ihrer Freude und Motivation beitragen können“,** so Doris Monsberger, Leitung HR

Doris Monsberger zeichnet gemeinsam mit Magdalena Bleyer für den Aufbau und die Konzeption der PMS Akademie verantwortlich. Magdalena ist eine externe Unternehmensberaterin mit den Schwerpunkten „Organisations- und Personalentwicklung/Projektmanagement und strategische Unternehmensführung“.

Im letzten Jahr sind bereits zahlreiche Schulungen abgehalten worden und das Feedback und die Rückmeldungen aus der Mitarbeiterbefragung haben ergeben, dass die Akademie sehr gut angenommen wird und die Mitarbeiter das neue Ausbildungsangebot sehr schätzen.



**FACH-KNOW-HOW**



**KOMMUNIKATION**



**FÜHRUNG**



**KÖRPER & GESUNDHEIT**



**KAUFMÄNNISCHES VERSTÄNDNIS**



**PROJEKTMANAGEMENT**

ZUERST  
STUDIERN  
UND DANN  
ARBEITEN,  
ZUERST  
ARBEITEN  
UND DANN  
STUDIERN,  
WARUM  
NICHT  
BEIDES  
ZUGLEICH?

Bei uns ist alles möglich! Der Mitarbeiter entscheidet, ob und wie er studieren möchte und PMS unterstützt ihn dabei.



## STUDY & WORK bei PMS

Durch die Kooperation des PMS Technikum Lavanttal mit der FH Kärnten können wir am Firmenstandort die berufsbegleitenden „extended“ Bachelorstudiengänge „Systems Engineering“ (Herbst 2023), „Maschinenbau“ und „Wirtschaftsingenieurwesen“ (Herbst 2024) anbieten.

### FH EXTENDED @ Lavanttal bedeutet, dass

- ausgewählte Lehrveranstaltungen in den Räumlichkeiten des PMS Technikums Lavanttal abgehalten werden.
- einige Lehrveranstaltungen bzw. Teile von Lehrveranstaltungen per Videokonferenz live von Villach in die adaptierten Räumlichkeiten des PMS Technikums Lavanttal übertragen werden.
- die restlichen Lehrveranstaltungen gemeinsam mit der Gesamtgruppe am FH Campus Villach, an dem der Studiengang angeboten wird, stattfinden.

### Vorteile des berufsbegleitenden Studiums bei PMS:

- Arbeiten und studieren gleichzeitig – Verbindung von Praxis und Theorie.
- Studieren direkt am PMS Firmengelände und somit erhebliche Verringerung der Mehrbelastung durch lange Fahrt- und Wegstrecken (lediglich Laborübungen am Campus Villach).
- Moderne Ausstattung und Equipment in den FH-Räumlichkeiten bei PMS persönliche Weiterentwicklung und tolle berufliche Karrierechancen.

Wir finden die Entscheidung zum berufsbegleitenden Studium großartig und unterstützen das Engagement unserer Mitarbeiter durch unsere attraktiven, individuellen Arbeitszeitmodelle mit Möglichkeiten zur Reduktion der Arbeitszeit.

# MITARBEITER GEWINNUNG

## Fokus auf Berufsspionage; „Live“-Präsenz an Schulen

Endlich war es wieder so weit ... nach coronabedingter Pause konnten wir 2022 unsere Türen für die „Berufsspionage“ öffnen.

Die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klassen AHS und Mittelschule konnten dabei gemeinsam mit ihren Eltern unseren Betrieb „ausspionieren“ und einen Blick hinter die Kulissen der PMS werfen.

Nach einer ausführlichen Einführung von Doris Monsberger lernten die potenziellen Lehrlinge bei einer Führung durch unser Competence Center Schaltanlagenbau das Unternehmen kennen. Begeistert waren die Jugendlichen nicht nur vom Firmenrundgang, sondern auch von unserem Lehrlingsvideo, welches zum Abschluss präsentiert wurde.

Zusätzlich nutzten wir im vergangenen Jahr zahlreiche Gelegenheiten, durch unsere Präsenz in Schulen möglichst viele potenzielle Bewerber auf unser Unternehmen aufmerksam zu machen.

Dabei waren wir unter anderem an den Firmentagen der HTL Wolfsberg, HTL Neufelden, HTL Mössingerstraße, HTL Kapfenberg, Linzer Technikum, HTL Innsbruck, HTL Saalfelden aber auch auf der Meet & Match der FH Kärnten und am GROW-Lehrlingsfestival in Linz sowie auf der Kärntner Lehrlingsmesse in Klagenfurt live vor Ort vertreten.



Unser PMS-Kernteam bestehend aus Vanessa Karnitschnig und Marco Woschank wurde zusätzlich unterstützt von Andreas Schneider (Klagenfurt), Tobias Fölser (Linz), Simon Meindl (Linz) sowie Gregor Oberleitner (Innsbruck, Saalfelden) und Franz Wutscher (Innsbruck). Sie haben unser Unternehmen bestens vertreten, viele interessierte Schüler beraten, spannende Einblicke in unser Unternehmen gewährt und wichtige, neue Kontakte geknüpft.

SOZIALES

WIR HELFEN GERNE!

PMS UNTERSTÜTZT

## TANZPROJEKT DER MS KÜHNSDORF

Auf Anfrage eines unserer Mitarbeiter erfuhren wir von der Spendensuche einer kooperativen Kleinklasse der MS Kühnsdorf. In dieser Klasse werden sechs Kinder mit speziellem Förderbedarf unterrichtet. Zwei Kinder benötigen einen Rollstuhl und sind nur eingeschränkt gehfähig, ein Mädchen ist inzwischen völlig erblindet. Viele dieser Kinder haben in den letzten Jahren viel Zeit im Krankenhaus verbracht, aber alle haben eine ausgesprochene Kämpfernatur.

Das Motto der Klasse, welche von Petra Martin als Lehrerin unterrichtet wird, lautet: „Alle für einen, einer für alle“. Unterstützt wird Petra von Silvia und Victoria, zwei diplomierten Fachsozialbetreuerinnen in der Behindertenbegleitung und Robert und Wolfgang, Betreuer in den Fachbereichen Sinne für Hören und Sehen. Die Klasse ist zu einer großartigen Gemeinschaft zusammengewachsen. Dem Lernen wird viel Raum gegeben, aber auch der Spaß in der Schule kommt nicht zu kurz. Jedes Kind wird mit seinen Fähigkeiten, Begabungen und kognitiven Möglichkeiten dort abgeholt und gefördert, wo es steht.



Bei der Suche nach einem neuen Projekt für die Klasse hat Frau Martin die Liebe der Kinder zur Musik- und Turnstunde vereint, indem sie Michael Baumann mit ins Boot holte. Michael ist erfolgreicher Tanzlehrer und Betreiber des Tanzhofs in Oberburg/Klopeiner See.

Im Rahmen des Projektes tanzt Michael alle zwei Wochen eine Stunde lang mit den Kindern. Die Tanzstunden sind für alle eine Begegnung auf Herzesebene und extrem wertvoll. Neben den sozialen Effekten geht es dabei um die Schulung der Koordination, der Rhythmik und der Bewegungsmotorik. Die Kinder erleben dabei spielerisch ihren Körper und die Möglichkeiten in Bezug auf Rhythmik, dabei spielt das eigene Handicap eine untergeordnete Rolle. Jedes Kind hat in dieser Tanzeinheit seinen Platz und füllt diesen voll aus.



Mit Unterstützung der PMS war es möglich, die Tanzeinheiten für ein ganzes Jahr zu finanzieren. Die Freude, der Spaß und die Energie, die die Kinder, Betreuer und auch Michael beim Tanzen versprühten ist mitreisend und herzerwärmend, davon konnten wir uns bei einem persönlichen Besuch einer Tanzstunde selbst überzeugen!

# SPENDENAKTIONEN

PMS KAPFENBERG UNTERSTÜTZT

## FLÜCHTLINGE AUS DER UKRAINE

Auf Initiative unseres Niederlassungsleiters Christian Baumgartner wurde in unserer Kapfenberger Niederlassung eine Spendenaktion für die Ukraine initiiert. „Familie Magele, meine Nachbarn, haben Bekannte in der Ukraine. Aufgrund der aktuellen Situation flohen diese aus Kiew. Drei Frauen und zwei Kinder wurden von meinem Nachbarn in Katowice (Polen) abgeholt und nach Bruck an der Mur gebracht“, erzählt Christian.

Hier konnten die Erwachsenen mit dem sechsjährigen Mädchen und dem sieben Jahre alten Buben bereits eine Wohnung beziehen. Nachdem Sachspenden bereits vorhanden waren, ersuchte Christian sein Kapfenberger PMS Team um Geldspenden. Viele Kollegen haben dabei mitgeholfen. Christian verdoppelte den gesammelten Betrag und übergab ihn an Herrn Magele. Das gespendete Geld wurde für Deutschkurse und den Schulbedarf der Kinder verwendet.

Auch das Headquarter der PMS unterstützte im letzten Jahr eine Spendenaktion, initiiert von der Stadtgemeinde Wolfsberg. Die gesammelten Spenden dienten dem Ankauf von Medikamenten, Lebensmitteln, Babynahrung, Wundversorgung, Körperpflegeprodukten und Notstromaggregaten für die ukrainische Bevölkerung.



## FÜR CLAUDIA

Claudia Raffling war am 18. August 2022 mit ihrem Mann und ihrer kleinen Tochter am St. Andräer See. Es sollte ein unbeschwerter Badetag für die kleine Familie werden doch dann kam das furchtbare Unwetter. Ein umstürzender Baum verletzte Claudia schwer. Gebrochene Brustwirbel, Serienrippenbrüche und eine Amputation des linken Beines über dem Knie waren die verheerenden Folgen.

Pflege, Heilbedarf und Umbaumaßnahmen verursachten neben all den gesundheitlichen Sorgen enorme Kosten. Auf Initiative einer PMS Kollegin war es uns eine Herzensangelegenheit, der kleinen Familie zu helfen.



Wir hatten im Office im Headquarter, bei der Kaffeinsel in der Fertigung und in der Kaffeeküche im Engineering Spendenboxen aufgestellt und um Unterstützung unserer Mitarbeiter gebeten. Zusätzlich wurde auch bei der Weihnachtsfeier eine Spendenbox aufstellen, damit alle Mitarbeiter die Möglichkeit hatten, einen Beitrag zu leisten. Die Geschäftsführung hat den gesammelten Spendenbetrag verdoppelt und damit konnte auch hier ein namhafter Betrag an die Mutter von Claudia Raffling übergeben werden.



## FÜR KRANKEN KOLLEGEN

Unsere Mitarbeiter der PSI Powerful Solutions International GmbH bewiesen Menschlichkeit, Mitgefühl, Teamspirit und wahren Zusammenhalt.

Nejc Vodusek, ein Mitarbeiter der PSI, war im letzten Jahr leider schwer erkrankt. Aufgrund der schlimmen Diagnose war er nicht mehr in der Lage, seiner Tätigkeit in unserer Serienfertigung nachzugehen.

Auf Initiative seiner Kollegen wurde für Nejc in der Vorweihnachtszeit eine Spendenaktion ins Leben gerufen. Dabei wurden insgesamt EUR 1.255,00 gespendet. Diese Summe wurde vom Geschäftsführer Martin Grünwald verdoppelt und aufgerundet, sodass Nejc ein Betrag von EUR 2.600,00 übergeben werden konnte.

Nejc zeigte sich überaus gerührt und zutiefst dankbar für dieses Zeichen der Kollegialität und Wertschätzung. Erst nach mehr als einem halben Jahr konnte er seine Tätigkeit in unserer Fertigung wiederaufnehmen und verstärkt seither zum Glück wieder vollständig genesen unser Team.

# KREATIV

## IM EINSATZ

### Engagementtag 2022 von „Verantwortung zeigen“

Im Rahmen der „Verantwortung zeigen“ Engagementtage schenken Kärntner Unternehmen mit einem oder mehreren Mitarbeiterteams Zeit, Arbeitskraft und Begegnung. Denn es ist wesentlich, dass Wirtschaft und Gesellschaft gemeinsam wirken.

Nach dem Motto „Nur Mut. Schenken wir der Welt unsere Achtsamkeit.“ haben wir uns aus der umfangreichen Projektliste wieder eines aus dem Lavanttal ausgewählt, unser bewährtes Team zusammengestellt und gemeinsam angepackt.

Hammer, Nägel & ganz viel gute Laune – das haben die Jugendlichen der WG „Sowieso“ von pro mente kijufa in Wolfsberg alles, doch was sie brauchten, waren helfende Hände und handwerkliches Geschick. Es galt, im Garten eine Pergola aufzustellen und Waschbetonplatten zu verlegen.

Anfang Juni fanden sich neun Bereichsleiter der PMS in der WG „Sowieso“ ein. Nach einem gemeinsamen Kaffee und einer kurzen Führung von Betreuerin Kerstin Vallant begannen die Arbeiten an der Pergola.



Die vielen Einzelteile mussten sortiert werden. Stück für Stück wurde zusammengeschaubt und vormontiert. Der Boden für die Pergola wurde geebnet und mit Kies aufgefüllt. Gleichzeitig brachte ein LKW tonnenweise Erde, welche zum Ausgleichen der Unebenheiten am Grundstück gedacht war. Aufgrund der großen Menge wurde rasch unser Traktor geholt und mit Thomas Wutte als erfahrenem Steuermann war die Erde rasch verteilt. Das Ebnen mit dem Rechen war aufgrund der großen Hitze dann aber doch relativ schweißtreibend.

Das Aufstellen der Eckpfeiler der Pergola stellte unser Team vor einige Herausforderungen, schlussendlich war aber alles „in der Waage“ und mit dem Auf- und Zusammenbau an Ort und Stelle konnte begonnen werden.

Das Team von pro mente kijufa versorgte uns laufend mit kalten Getränken und Betreuer Bernd heizte mittags den Griller (der vor einigen Jahren ebenfalls im Rahmen eines Engagementtages von uns gemauert wurde) ein, um uns mit allerlei Leckerem zu versorgen. Beim gemeinsamen Essen konnten wir dann auch einige der in der WG untergebrachten Jugendlichen kennenlernen.

Mit vollem Bauch und bei sengender Hitze wurden nach dem Essen das Dach der Pergola genagelt und die Betonplatten verlegt. Auch der leckere Eiskaffee in der WG konnte uns aber nicht mehr vor der Sonne und der großen Hitze schützen und so mussten wir am Nachmittag leider noch vor der endgültigen Fertigstellung der Pergola abrechnen. Die Dachpappe, die noch fehlte, wurde zu einem späteren Zeitpunkt von unseren Lehrlingen angebracht.

Die Betreuer und Jugendlichen waren überaus dankbar für unseren Einsatz und die Freude über die Pergola war bei allen groß! Damit haben wir wieder gezeigt: Auch abseits des normalen Firmenalltages sind wir ein unschlagbares Team!

Zusammenhalt im Land. Gut fürs Unternehmen. Gut für die Gesellschaft.



# „KOST-NIX-PLATZERL“ BEI PMS

Bereits seit der Gründung der PMS bekennt sich unser Unternehmen zu einer nachhaltigen Unternehmensführung. Wie wir alle wissen, ist es längst an der Zeit, dass wir umdenken und bewusster und ressourcenschonender mit unserer Umwelt und den Rohstoffen umgehen. Daher wollen wir mit unserem „Kost-Nix-Platzerl“ Bewusstsein schaffen, unser Konsumverhalten genauer unter die Lupe zu nehmen. Wenn wir Gebrauchsgegenstände möglichst lange nutzen anstatt neu zu kaufen, fällt weniger Abfall an und es werden wertvolle Ressourcen gespart.

Hier kann unser „Kost-Nix-Platzerl“ einen wichtigen Beitrag leisten. Mitarbeiter können hier Gegenstände deponieren, die intakt sind, aber nicht mehr selbst gebraucht werden. Kollegen, welche diese Artikel benötigen, können diese kostenfrei mitnehmen.

Damit wollen wir ein Stück weit der „Wegwerfgesellschaft“ entgegenwirken und Gegenständen ein längeres Leben bescheren. Gerade wer Kinder hat, weiß, wie schnell durch das rasche Wachstum Neuanschaffungen anstehen, die vor allem bei mehreren Kindern auch ganz schöne Auswirkungen aufs Familienbudget haben.

Auch hier kann das „Kost-nix-Platzerl“ der PMS einen positiven Beitrag leisten!



## Zur Sache

Wer im „Kost-Nix-Platzerl“ Artikel abgeben oder abholen will, muss folgende Regeln beachten:

- Mitgebracht werden dürfen Kinderbekleidung, Sportgeräte, funktionierende und vollständige Spielsachen, Bücher ...
- Nicht mitgebracht werden dürfen Möbel, Elektrogeräte, verderbliche Waren...
- Sperrige Güter wie Möbel, funktionierende Küchen- oder Elektrogeräte können aber mit einem Foto und direktem Kontakt auf der angeschlossenen Pinnwand gerne angeboten werden.
- Die Artikel, die gebracht werden, müssen einwandfrei funktionieren und gereinigt sein. Kleidungsstücke (bitte nur Kinderbekleidung) vorher unbedingt waschen.

Das „Kost-Nix-Platzerl“ bei PMS befindet sich vor der Arbeitsmittelverwaltung (Regale + Pinnwand) und ist täglich während der Büroöffnungszeiten für alle Mitarbeiter zugänglich.

# FESTE & FEIERN

# SOMMER 2022



## EIN RÜCKBLICK das war das Sommerfest 2022

8. Juli und Schulschluss, immer Fixtermin für unser Sommerfest. 2022 war es endlich wieder möglich, diese Tradition neu aufleben zu lassen.

Bereits mittags fanden sich an die 400 Gäste am Festgelände in St. Georgen ein. Die Tische und der Festplatz waren liebevoll dekoriert, die Getränke gekühlt, die Hupfburg aktiviert und die Kinderbetreuung freute sich darauf, unsere Kleinsten zu beschäftigen.

Nach der Begrüßung und Ansprache von Franz wurde das Buffet eröffnet. Das Catering der Fleischerei Kehr aus sorgte mit Spanferkel, Gegrilltem, Würsteln, Burger etc. und einem riesigen Salatbuffet dafür, dass alle kulinarisch auf ihre Kosten kamen. Das Nachspeisenbuffet und die Cake Pops von Kerstin Poms waren eine wahre Gaumenfreude und als zusätzliche, süße Verführung wurde am coolen Eistruck von „Happy Cones“ leckeres Eis ausgegeben. Musikalisch umrahmt wurde unser Sommerfest von traditioneller Festzeltmusik, ergänzt durch einen Gastauftritt von Ramona mit ihren Geschwistern Scharf.

Es war schön, abseits vom Firmenalltag wieder mit Kollegen zu plaudern, deren Familien kennen zu lernen, gemeinsam zu essen und zu trinken und das soziale Miteinander in der PMS Familie zu pflegen und zu stärken.



# WEIHNACHTSFEIER 2022

## ein überaus gelungenes und stimmungsvolles Fest

Am 25. November ab 17.00 Uhr stand der VIP-Bereich der Lavanttal Arena ganz im Zeichen der Weihnachtsfeier der **PMS Gruppe**. Knapp 300 Mitarbeiter aus allen Niederlassungen und dem Headquarter ließen es sich nicht nehmen, nach 3 Jahren Pause endlich wieder eine stilvolle Weihnachtsfeier mit den Kollegen zu erleben. Für viele neue Kollegen war es zudem auch die erste Firmenweihnachtsfeier.

Die Lavanttal Arena war weihnachtlich geschmückt und erstrahlte im festlichen Glanz. Nach einem Willkommensdrink und der Begrüßung durch Franz und Herta wurde das Buffet eröffnet. Die Auswahl des Küchenteams der Lavanttal Arena war vielfältig, abwechslungsreich und überaus lecker.

Nach dem Hauptgang gab Franz in seiner Rede einen Rückblick auf das vergangene Jahr und Einblick in laufende Projekte. Er unterstrich nochmal die Wichtigkeit unserer Werte und forderte jeden Einzelnen auf, sich daran zu halten und als Vorbilder für alle zu fungieren. Er bedankte sich zudem bei allen Mitarbeitern für das Engagement, die Leistungen und den unermüdlichen Einsatz im letzten Jahr und stellte klar, dass wir nur im Team so erfolgreich sein können, wie wir es derzeit sind.

Nach dem Dessertbuffet mit zahlreichen süßen Köstlichkeiten verlagerte sich das Geschehen zunehmend in den Thekenbereich. DJ Günther sorgte für den richtigen Sound und es dauerte nicht lange, bis die ersten das Tanzbein schwingen. Ausdauernd und ausgelassen wurde bis in die frühen Morgenstunden gefeiert.



**„Ich freue mich enorm, dass so viele Mitarbeiter der Einladung zur Weihnachtsfeier gefolgt sind und damit zur guten Stimmung des Abends beigetragen haben.“**

FRANZ GRÜNWALD



AT-000653

## Registrierungsurkunde

### PMS Elektro- und Automationstechnik GmbH

9431 St. Stefan/Lavanttal

Das Unternehmen nimmt am Umweltmanagementsystem EMAS teil (Verordnung EG 1221/2009) und ist daher zur Verwendung des EMAS-Zeichens berechtigt. Das Unternehmen veröffentlicht regelmäßig eine Umwelterklärung und lässt ihr Umweltmanagementsystem von einem zugelassenen, unabhängigen Umweltgutachter überprüfen.

**Gültig bis Juni 2026**

**Bundesministerin Leonore Gewessler, BA**  
Wien, im September 2023

# ERKLÄRUNG DES UMWELTGUTACHTERS ZU DEN BEGUTACHTUNGS- UND VALIDIERUNGSTÄTIGKEITEN

Der Unterzeichnete, Dipl.-Ing. Peter Kroiß und Dipl.-Ing. Werner Gargitter, Mitglieder der EMAS-Umweltgutachterorganisation TÜV AUSTRIA CERT GMBH, 1230 Wien, Deutschstraße 10, EMAS-Umweltgutachter mit der Registriernummer **AT-V-0008**, akkreditiert für den

## Bereich „43.21 Elektroinstallation“

bestätigen begutachtet zu haben, ob die Organisation, wie in der konsolidierten Umwelterklärung der Organisation

**PMS Elektro- und Automationstechnik GmbH**  
am Standort 9431 St. Stefan im Lavanttal, PMS-Straße 1



mit der Registriernummer **AT 000653** angegeben, alle Forderungen der Verordnung (EU) Nr. 1221/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2009 in der Fassung 2018/2026 vom 19.12.2018 über die freiwillige Teilnahme von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung (EMAS) erfüllt.

Mit der Unterzeichnung dieser Erklärung wird bestätigt, dass

- die Begutachtung und Konsolidierung in voller Übereinstimmung mit den Anforderungen der Verordnung (EU) Nr. 1221/2009 in der Fassung 2018/2026 vom 19.12.2018 durchgeführt wurden
- das Ergebnis der Begutachtung und Validierung bestätigt, dass keine Belege für die Nichteinhaltung der geltenden Umweltvorschriften vorliegen
- die Daten und Angaben der konsolidierten Umwelterklärung von der PMS ein verlässliches, glaubhaftes und wahrheitsgetreues Bild sämtlicher Tätigkeiten der Organisation innerhalb des in der Umwelterklärung angegebenen Bereichs geben.

Diese Erklärung kann nicht mit einer EMAS-Registrierung gleichgesetzt werden. Die EMAS-Registrierung kann nur durch eine zuständige Stelle gemäß der Verordnung (EU) Nr. 1221/2009 erfolgen. Diese Erklärung darf nicht als eigenständige Grundlage für die Unterrichtung der Öffentlichkeit verwendet werden.

Die vorliegende Umwelterklärung geht über die Anforderungen der EMAS-Verordnung hinaus. Sie enthält insbesondere Informationen zu den Themen Arbeitssicherheit. Die PMS GmbH ist vom TÜV Austria auch gemäß SCC zertifiziert. Der für EMAS leitende Gutachter und eine weitere EMAS-Gutachterin im Auditorenteam sind selbst Sicherheitsfachkräfte. Die Aussagen in der Umwelterklärung zu Arbeitssicherheit wurden daher im Rahmen der Zertifizierungen gemäß SCC überprüft.



**Dipl.- Ing. Peter Kroiß**

LEITER DER UMWELTGUTACHTER-ORGANISATION

Wien, 30. Juni 2023

## KONTAKT

HSEQ-Beauftragter  
**Mag.(FH) Martin Grünwald**  
Telefon: +43(0) 664 80 767 9 485 | E-Mail: martin.gruenwald@pms.at



Aus Gründen der Lesbarkeit wird in der Umwelterklärung 2022 der **PMS Elektro- und Automationstechnik GmbH** auf die gesonderte Nennung der weiblichen Form verzichtet. Selbstverständlich beziehen sich sämtliche Bezeichnungen auf Frauen und Männer in gleicher Weise.

## IMPRESSUM

**PMS Elektro- und Automationstechnik GmbH**  
PMS-Straße 1 | A-9431 St. Stefan im Lavanttal

Telefon: +43(0) 50 767 - 0 | E-Mail: office@pms.at | [www.pms.at](http://www.pms.at)  
UID-Nr.: ATU 61843116  
Firmenbuchnummer: 265578g, LGZRS Klagenfurt

**Satz, Bilder, Layout, Grafik und Design:** Marketing PMS  
**Bilder:** Rene Knabl Fotografie, stock.adobe.com, Elisabeta Mirion, Marketing PMS  
**Druckerei:** Samson Druck, [www.samsondruck.at](http://www.samsondruck.at)